

Wohnen nach Maß

Wohnen mit individuellem Komfort für alle, die viel Zeit brauchen.



Tel. 05192 132-153
HM Immobilien GmbH & Co. KG
Breloher Str. 95-101, 29633 Munster
www.hm-immobilienverwaltung.de

Barrierefreie Wohnungen auf Anfrage!

heute im heide kurier

Schneverdingen „Heidezauber 2019“ vom 2. bis 6. Oktober	Seite 2	Verlagssonderveröffentlichung Soltauer Wochenmarkt	Seite 5
Munster Vortrag: Geschichte der Gastronomie	Seite 3	Bad Fallingbostal Antragskonferenz zum Klinikneubau	Seite 6
Munster Bürgermeisterin informiert	Seite 4	Soltau IG Almhöhe: Dialog mit Lokalpolitik	Seite 6
Soltau „Musik im Krankenhaus“: Thema poppige Songs	Seite 4	Sport U18-Faustballerinnen holen DM-Bronze	Seite 8

SÜDSEE CARAVANS
THE SPIRIT OF FREEDOM

- ✓ über 350 Freizeitfahrzeuge
- ✓ 800 m² Outdoor Shop
- ✓ Ersatzteile und Vorzelte
- ✓ Meisterwerkstatt mit TÜV-Station
- ✓ Waschanlage für Wohnwagen und Reisemobile
- ✓ Mietstation ADAC/Intercaravanning
- ✓ Mobilheim-Ausstellung

Hausmesse 13.04. + 14.04.19

Südsee-Caravans | Südsee-Camp G. & P. Thiele OHG
Am Hanfberg 2 (Autohof A7 Soltau-Süd) | 29649 Wietzendorf
Tel. +49 (0)5191 96780 - 0 | Fax 96780 - 99
info@suedsee-caravans.de | www.suedsee-caravans.de

WEINBERG
KNAUS
Hobby
FENDT
CARAVAN
TABBERT
WESTFALIA
coltango
calibu
VAN TOURER

heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 7. April 2019
www.heide-kurier.de

Nr. 28 / 40. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Patientenverfügung und mehr

SOLTAU. „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ lautet das Thema eines Informationsabends mit einem prominenten Referenten am kommenden Mittwoch, dem 10. April, in Soltau. Die Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe und die Krebsberatungsstelle Soltau laden dazu ab 18.30 Uhr in die Bibliothek Waldmühle ein.

Niemand macht sich gerne Gedanken über das Ende seines Lebens. Besonders schlimm ist aber auch die Vorstellung, unvermittelt aus dem Le-

ben gerissen werden, ohne die letzten Dinge geregelt zu haben. Werden meine Angehörigen wissen, was mein letzter Wunsch ist? Und werden sie wissen, wo alle Unterlagen zu finden sind? Habe ich nichts Wichtiges vergessen? Antwort auf diese Fragen gibt Gerhard Zieseniß bei seinem Vortrag in der Bibliothek. Er ist Autor eines entsprechenden Buches mit dem Titel: „... alles geregelt?“

Bei seinem Vortrag leitet er seine Zuhörer mit Checklisten und Tips systematisch durch das schwierige

Thema. Besucher erfahren, wie sie alle wichtigen Unterlagen ordnen und ihren letzten Wunsch für Angehörige auffindbar aufschreiben können. Auch rechtsgültige Muster für Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten erläutert der Referent. Vordrucke dafür sind ebenfalls von ihm zu erhalten. Zudem informiert er über korrektes Vererben oder eine Organspende-Verfügung.

Zieseniß ist sich sicher, daß es sich viel entspannter leben läßt, wenn alles geregelt ist.

HASEN-STARKE RABATTE

Kinder Inline-Skates
In zwei Farben
Größenverstellbar
~~99,99 €~~
69,99 €

Erwachsenen Inline-Skates
In zwei Farben
Größen: 38-48
~~159,99 €~~
99,99 €

INTERSPORT LANGE

Inline-Skates Schützer-Set
Für Kinder und Erwachsene
schon ab 16,99 €

Marktstr. 5 | 29614 Soltau | Am Markt 1 | 29640 Schneverdingen | Angebot in beiden Filialen gültig solange der Vorrat reicht!

Die Rückkehr der „Rosinenbomber“

Luftbrücken-Gedenkveranstaltung und Tag der Bundeswehr in Faßberg

FAßBERG (mk). Rückkehr der „Rosinenbomber“: Ereignisreiche Tage in Faßberg werfen ihre Schatten voraus. So jährt sich das Ende der Luftbrücke Faßberg - Berlin zum 70. Mal - und das soll am 14. Juni auf dem Platz der Luftbrücke in der Gemeinde mit einer Gedenkveranstaltung angemessen gefeiert werden. Zudem steht im Rahmen des „Tages der Bundeswehr“ am 15. Juni eine Großveranstaltung auf dem Programm, zu der bis zu 60.000 Besucher erwartet werden. Auch Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen hat sich angekündigt und wird eine Rede halten. Freunde historischer Flugzeuge dürften mit der Zunge schnalzen, denn mehr als 30 Maschinen des Typs DC-3 und DC-4 werden nach Faßberg fliegen und auf dem Fliegerhorst landen. Über den Stand der Planungen informierten am vergangenen Dienstag Oberst Georg von Harling, Kommandeur der Technischen Schule der Luftwaffe und Standortälteste Faßberg, sowie Oberst Olaf Böltling, Kommandeur des Transporthubschrauberregiments 10.

Zu dieser Info-Veranstaltung hatte das Technische Ausbildungszentrum der Luftwaffe neben Pressevertretern auch Repräsentanten der umliegenden Landkreise, Städte und Gemeinden eingeladen, die somit Infos aus erster Hand bekamen. „Vor rund einem Jahr haben wir mit den Planungen begonnen“, berichtete von Harling. Auch er freut sich besonders auf die Rückkehr der „Rosinenbomber“, auf die DC-3 und DC-4, die überwiegend in Privatbesitz sind. Die Maschinen fliegen am 12. Juni in der Zeit von 10 bis 16 Uhr ein. Mehrere davon werden beim „Tag der Bundeswehr“ auf dem Veranstaltungsgelände aus-



Informierten über die bevorstehenden Veranstaltungen: (v.li.) Oberst Olaf Böltling, Faßbergs Bürgermeister Frank Bröhl und Oberst Georg von Harling. Foto: mk

gestellt. „Das allein wird schon ein tolles Bild“, so der Standortälteste. Apropos Bild: Es gibt eine Vielzahl begeisterter Fotografen, die leidenschaftlich gern Luftfahrzeuge in Aktion in den Fokus ihrer Telemotive nehmen. Damit diese zu ihrem Recht kommen, organisiert das Team um die zuständigen Projektoffiziere wieder einen sogenannten „Spotterday“, der am 13. Juni von 10 bis 16 Uhr auf dem Plan steht. Angemeldete Luftfahrzeuge-Enthusiasten dürfen sich die Generalprobe der „Tag der Bundeswehr“-Flugshow anschauen und können „knipsen“, was die Chipkarten in ihren Kameras hergeben. Auf diese Weise läuft alles in regelten Bahnen. 1.000 Interessierte haben sich akkreditiert. „Die wollen ran ans Geschehen, das ist deren Begeisterung. Und wir freuen uns, wenn es großes Interesse an der Luftfahrt gibt“, so von Harling.

Etwas Besonderes hat sich die Gemeinde Faßberg einfallen lassen. Sie lädt rund 400 Gäste am 13. Juni von 18 bis 22 Uhr zum sogenannten „fly in barbeque“ in eine Halle auf dem Fliegerhorst ein. Dort feiern Veteranen und Angehörige, die DC3- und DC-4-Crews, die Besatzungen der militärischen Luftfahrzeuge und Bürgerinnen und Bürger aus Faßberg gemeinsam. Laut Faßbergs Bürgermeister Frank Bröhl soll „an die humanitäre Dimension dieser einzigartigen Hilfeleistung erinnert werden.“ Es gebe zudem ein gemeinsames Projekt hiesiger und

Berliner Schulen zum Thema Luftbrücke, in dem die Schüler Zeitzeugen interviewten und einen Film erstellten. Im Rahmen der Veranstaltung werde Geld gesammelt für künftige Projekte dieser Art.

Weiter geht es mit der Gedenkveranstaltung auf dem Platz der Luftbrücke am 14. Juni. Sie fängt um 10 Uhr mit einem ökumenisch-anglikanischen Gottesdienst an. Um 11 Uhr beginnt der Festakt, bei dem Dr. Bernd Althusmann, Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung sowie stellvertretender Ministerpräsident, Grußworte sprechen wird. Reden werden auch Generalleutnant Ingo Gerhartz, Inspekteur der Luftwaffe, sowie Vertreter der Veteranen halten. Ihren Abschluß findet die Gedenkveranstaltung gegen 11.30 Uhr mit einer Kranzniederlegung. Abends ab 20 Uhr gibt es auf dem Schützenplatz ein Konzert der Big Band der Bundeswehr, die unter anderem Musik aus der Zeit der Luftbrücke spielen wird. Eventuell treten noch andere Bands oder Künstler auf, wobei aber noch nichts in Stein gemeißelt ist. Am 15. Juni beginnt dann um 9 Uhr die Großveranstaltung „Tag der Bundeswehr“, die bundesweit zeitgleich an 14 Standorten auf dem Programm steht. Der Eintritt ist überall frei. Je nach Wetterlage rechnen die Verantwortlichen aus Faßberg mit bis zu 60.000 Besuchern. Es hat sich bewährt, den Ort quasi „dichtzumachen“ und einen

Busshuttleservice einzurichten, um ein Verkehrschaos zu vermeiden. 120 große Busse werden angemietet, um die Besucher von den großen Parkplätzen vor den Toren der Gemeinde zum Veranstaltungsgelände und auch wieder zurückzubringen. Landwirte stellen große Flächen als Parkraum zur Verfügung. „Die Verträge mit ihnen haben wir bereits früh abgeschlossen, da die Landwirte ausreichend Vorlauf brauchten“, so von Harling.

Auf die Besucher wartet ein umfangreiches Programm unter dem Motto „Willkommen Neugier.“ Nach einem Feldgottesdienst, der um 9.15 Uhr beginnt, steht um 10 Uhr die offizielle Eröffnung auf dem Plan, zu der unter anderem auch hochrangige Militärs erwartet werden. Für einen reibungslosen Ablauf werden rund 2.500 Soldatinnen und Soldaten sowie weitere Helfer sorgen. Von 10.30 bis 12 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr gibt es Flugvorführungen. In einer Leistungsschau sind zum Beispiel das neue Transportflugzeug A400M, der Eurocopter 135, der Transporthubschrauber NH90, der Kampfhubschrauber Tiger und der Kampfflugzeug Eurofighter in der Luft zu sehen.

Ein Generationenflug mit modernen und historischen Maschinen wird ebenso zu bestaunen sein, außerdem zeigen Fallschirmspringer ihr Können. Vormittags gibt es zudem einen simulierten Einsatz „Deichverteidigung“ zu sehen, bei dem Luftfahrzeuge und Kräfte am Boden zusammenwirken. Dazu wird eigens ein 100 Meter langer „Deich“ aufgeschüttet. Ein weiterer simulierter Einsatz zum Thema „Humanitäre Hilfeleistung“ wird nachmittags präsentiert. „Damit wollen wir die gedankliche Verbindung zu den Rosinenbomben schaffen“, erläuterte Böltling. Übrigens: Aus Sicherheitsgründen wird kein Hubschrauber oder Flugzeug über die Köpfe des Publikums hinweg fliegen. Und wie bereits im Jahr 2017 gibt es am Boden ein umfangreiches Programm mit Waffenschau, Ausstellungen, Ständen örtlicher Vereine und Einrichtungen, Live-Musik und vielem mehr. Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen wird ihre Rede gegen 13 Uhr halten.

Zum Abschluß der Veranstaltung wird rund ein Dutzend „Rosinenbomber“ starten und in Richtung Berlin abfliegen. Angedacht ist, daß sie dort die Straße des 17. Juni und das Brandenburger Tor überfliegen werden.

Smerin in Kantine

Blues-Gitarrist in Soltau zu Gast



Richard Smerin ist in Soltau in der Kantine zu Gast.

SOLTAU. Blues-Gitarrist Richard Smerin ist jetzt bei der Kulturinitiative Soltau zu Gast: am 12. April um 20 Uhr ist er in der Kantine, Unter den Linden 3, zu sehen und natürlich zu hören. Karten gibt es an der Abendkasse sowie im Vorverkauf unter www.kulturinitiative-soltau.de. Richard Smerin wurde 1960 in London geboren und spielt seit seinem dritten Lebensjahr Gitarre. Außer in vielen Solokonzerten spielte er im Vorprogramm unter anderem für Joan Armatrading, Alexis Korner und Bert Jansch sowie Blues-Legenden wie Sonny Terry & Brownie McGhee. Beeinflusst von Bert Jansch, den er als seinen Lieblingsfolkgitarristen bezeichnet,

hat er ein vielgelobtes Album mit Songs von Bob Dylan eingespielt. Seitdem ist er international unterwegs und tritt immer wieder mit zahlreichen namhaften Musikern auf. Inzwischen auf Teneriffa beheimatet, erzählt er mit der eigenen Produktion „Ik Vel Nisht Fargesn“ die Geschichte der jüdischen Bevölkerung Fürths vom 9. November 1938 bis zu den Deportationen 1942. Dieses monumentale Werk enthält Lieder in Englisch und in Jiddisch, unter anderem gesungen von Richards Bruder, Barry Smerin (Professor für Jiddisch und jüdische Geschichte). Doch der Gitarrist kehrt immer wieder zu seinen musikalischen Wurzeln, dem Blues, zurück.



Erhielten Infos aus erster Hand und rührten zugleich die Werbetrömmel: Vertreter der umliegenden Landkreise, Städte und Gemeinden, hier mit ihren Gastgebern. Foto: Carsten König, TAusbZLW

„Reise in die Welt der Träume“

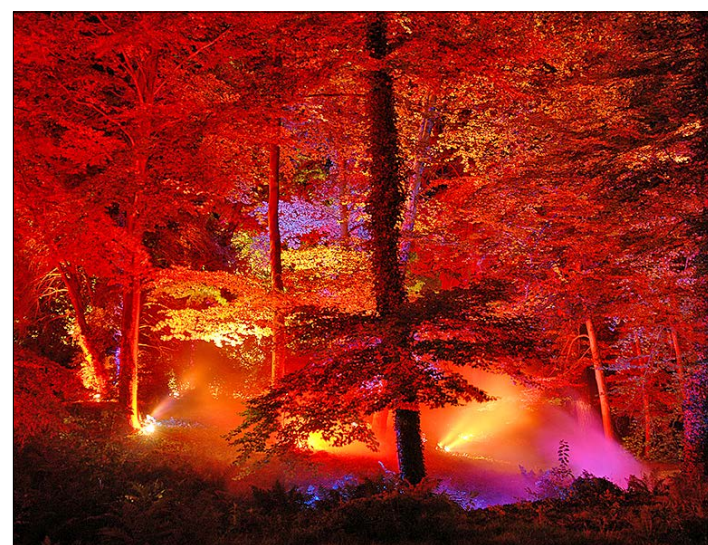
„Heidezauber 2019“: Veranstaltung im Oktober „eine Nummer größer“

SCHNEVERDINGEN (mk). Schneverdingen und Gäste aus nah und fern dürfen sich in diesem Jahr wieder auf einen ganz besonderen Augen- und Ohrenschauspiel inmitten idyllischer Natur freuen: Vom 2. bis zum 6. Oktober lädt der Schneverdingener Kulturverein zum farbenfrohen „Heidezauber“ ein. Die Premiere dieser Veranstaltung im Jahr 2016 war ein Versuchsballon und erfreute sich trotz schlechten Wetters hervorragender Resonanz. Mehr als 5.000 Besucher zählten die Initiatoren damals. Die Licht- und Klanginstallationen, die die Künstlergruppe „Forum InterArt“ aus Dortmund in den Heidegarten und in weitere Bereiche des Höpens gezaubert hatte, trafen den Geschmack des Publikums. „Unsere Erwartungen wurden übertroffen. Es hat Spaß gemacht“, zog Hartmut Fach seinerzeit Bilanz. Der Erfolg war für die Verantwortlichen Ansporn, die Veranstaltung „Heidezauber“ zu wiederholen. „Beim ersten Mal ist sie gut angelaufen, diesmal wird das Ganze noch eine Nummer größer und alles unter das Thema ‚Große Reise‘ gestellt“, so Dorothee Schröder, Geschäftsführerin des Kulturvereins.

Hauptelement werden wieder die Licht- und Klanginstallationen des Theaterregisseurs Wolfram Lessens sein, der die Besucher mit seiner Arbeit zum Thema „Große Reise“ in fremde Länder, in Sehnsuchts- und Traumwelten entführen möchte. Und so wird er mit Hilfe von Scheinwerfern und Klängen die Hitze des Vulkans von Stromboli in die Heide holen, ebenso die arktische Kälte der Gletscher des „Ice age“. Eine Dschungellandschaft wird ebenso zum Verweilen und Staunen anregen wie eine „sizilianische Siesta“. Poetisch beschreibt der Kulturverein das, was die Besucher erwarten wird: „Auf einer großen Heideleuchtung verläßt man die Wirklichkeit und packt seine Koffer für eine romantische Reise in die Welt der Träume. Und so mancher Baum erzählt von seinen exotischen Brüdern, die aus fernen Kontinenten im 19. Jahrhundert ihre neue Heimat in Europa gefunden haben.“ Auch Marco Polo und seine Entdeckungsreihe nach China sowie Schattenspiele werden Thema sein.

Erarbeitet hat das Konzept erneut die international tätige Künstlergruppe Forum InterArt“ um Wolfram Lessens und Landschaftsarchitektin Stephanie Knoblich (www.foruminterart.de). Ein weiterer Höhepunkt werden die Aufführungen des Amateurtheaters „Calluna-Bühne“, das mit seinen Darstellern jeweils zur vollen Stunde einen eigens für die Veranstaltung geschriebenen Einakter aufführen wird. Laut Christian Wildtraut von der „Calluna-Bühne“, zugleich auch Vorstandsmitglied des Kulturvereins, werde die Bühne diesmal im Bereich des künstlichen Bachlaufs des Heidegartens aufgebaut, damit noch mehr Besucher ein freies Blickfeld auf das Geschehen hätten. Am Stück werde noch gearbeitet, es werde aber „passend zum Veranstaltungsthema um Natur und Reisen gehen.“ Um auch diese Inszenierung ins rechte Licht zu rücken, ist das „Forum InterArt“ involviert.

Der Kulturverein arbeitet in Sachen „Heidezauber“ aber nicht nur mit dem Amateurtheater zusammen, sondern hat etliche weitere Partner mit ins Boot geholt. Die Stadt unterstützt die Veranstaltung ebenso wie die Schneverdingen-Touristik und die Heidiers Stadtwerke. „Außerdem bietet das Regionale Umweltzentrum der Alfred Toepfer Akademie umweltpädagogische Angebote für Kinder an, und die Fotogruppe vom Heimatbund Schneverdingen organisiert wieder einen Fotowettbewerb“, so Schröder. Für das leibliche Wohl werde mit regionalen Spezialitäten im Schafstall am Heidegarten gesorgt. Einer Veranstaltung dieser Größenordnung kostet



Licht- und Klanginstallationen stehen beim Schneverdingener „Heidezauber“ im Mittelpunkt.

eine Stange Geld und ist allein durch die Eintrittsgelder nicht zu finanzieren. Umso mehr ist der Kulturverein auf Sponsoren angewiesen. Unter anderem gibt es Mittel aus dem „Leader“-Fördertopf der EU. Auch die Kreissparkasse Soltau fungiert als Sponsor. Sie hatte bereits die erste Kulturveranstaltung dieser Art in der Heide finanziell unterstützt und ließ sich auch diesmal nicht lange bitten: Dr. Matthias Bergmann, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Soltau, sowie Timo Balke, Geschäftsstellenleiter der Schneverdingener KSK-Filiale, überreichten der Geschäftsführerin und Wildtraut am vergangenen Mit-

woch einen Scheck in Höhe von 2.500 Euro. Das Geld stammt aus der Stiftung der KSK Soltau. Mit den regelmäßigen Ausschüttungen wolle die Kreissparkasse insbesondere ehrenamtlich Tätige unterstützen. Die Veranstaltung „Heidezauber“ sei eine Werbung für die Region, greife das Thema Naturverbundenheit auf und richte sich an alle Altersgruppen. „Da geben wir gern etwas dazu“, unterstrich Bergmann. „Wir brauchen ehrenamtliches Engagement im ländlichen Raum. Und beim Schneverdingener Kulturverein weiß man, daß die Veranstaltungen auch stattfinden - und sehr gute Qualität haben“, betonte Balke.

Rund 100 Helferinnen und Helfer werden auf den Beinen sein, um beim „Heidezauber“ für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. Weil sich bei der Premiere im Jahr 2016 einige Besucher über „Knöllchen“ an ihren Autos geärgert hatten, denkt der Kulturverein über die Einrichtung eines Shuttlebusservices nach, womöglich in Kooperation mit dem Bürgerbusverein. „Wir hoffen aber auch auf die Kulanz der Stadt“, betonte Schröder. Eventuell solle der „Heidezauber“ auch von weiteren kulturellen Veranstaltungen flankiert werden.

Es ist noch eine Menge zu organisieren und zu planen. „Rund ein Jahr vor Beginn haben wir mit den Vorbereitungen begonnen und seitdem monatliche Treffen“, erläuterte Schröder. „Es ist sehr viel Arbeit, aber es macht auch Spaß.“ Karten wird es ab 1. Juli beim Kulturverein und seinen Vorverkaufsstellen geben. Weitere Infos, etwa zum Online-Ticketverkauf und zu den Öffnungszeiten, finden Interessierte im Internet unter der Adresse www.heidezauber.hk.



Finanzspritze für den „Heidezauber 2019“: (v.li.) KSK-Geschäftsstellenleiter Timo Balke und KSK-Vorstandsvorsitzender Dr. Matthias Bergmann überreichten einen 2.500-Euro-Scheck an Dorothee Schröder und Christian Wildtraut vom Kulturverein.

Foto: mk

Mit Tango um die Welt



Ein Bühnenprogramm mit Tanzkurs und Konzert inklusive Tanzvorführung: Am kommenden Freitag, dem 12. April, lockt der Verkehrs- und Gewerbeverein Neuenkirchen wieder mit einer ganz besonderen Veranstaltung. Christiane Reich-Ludwig und Hans-Joachim Reich, ein Tanzpaar, das seit vielen Jahren in den Tango Argentino verliebt ist, ihn tanzt und unterrichtet, und unter dem Motto: „Vier Beine, zwei Herzen, ein Tanz“ seit Jahren sein Publikum auf Bühnen und in Ballsälen verzaubert, ist ab 18 Uhr auf dem Schröders-Hof zu Gast. Begleitet wird das Paar von Karin Christoph und Reinhard Röhns, zwei Musikern, deren jahrelang gesammeltes Strandgut hier die Reiseleitung übernimmt: Tango aus Buenos Aires, Finnland, Paris und eigene Kompositionen, Musette und Bossa Nova, Musik von Mozart, Duke Ellington, Georg Kreisler und vieles mehr. Mit ihrem neuen Programm begleiten sie den argentinischen Tango auf seiner wirklichen und fiktiven Reise durch verschiedene Länder der Welt, durch das Leben an sich bis hin zum heimischen Herd. In hinreißend schönen, manchmal skurrilen Bildern tanzen und spielen sie die vielen Facetten des Tangos - zwischen urbaner Zerrissenheit und ostasiatischer Gelassenheit. Der Tod kommt vorbei - und geht auch wieder, ein russischer Tango gerät nach Frankreich, die Musiker entlarven schonungslos den Grund so mancher Reise - und das Ziel: Denn letztendlich dreht sich alles nur um Eines: Die Sehnsucht. Und den Tango! Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Weitere Informationen, Kartenreservierung und Vorverkauf unter (05195) 94028.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau

Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214

www.heide-kurier.de
[facebook.com/heidekurier.news](https://www.facebook.com/heidekurier.news)

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1. Oktober 2018.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

AHRENS
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b



Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581

Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

heide kurier in eigener Sache...

Bitte beachten Sie unsere geänderten Anzeigen-Annahmeschlusszeiten für unsere Ausgaben zu den Osterfeiertagen.

- ➔ Ausgabe Sonntag, 21. April 2019:
Annahmeschluss Mittwoch, 17. 4. 2019 bis 11 Uhr
- ➔ Ausgabe Mittwoch, 24. April 2019:
Annahmeschluss Donnerstag, 18. 4. 2019 bis 11 Uhr

Ein Angebot für alle



Die Aktionsgruppe „Leben!“ im Projekt „Soltau für alle“ lädt zu einem Bewegungsangebot am Mittwoch, den 10. April, ein: Gestartet wird „Nordic Walking für alle“ um 8.20 Uhr auf dem Heideparkplatz am Wacholderpark. Im Vordergrund stehen Bewegung und Beisammensein, Höchstleistungen sind nebensächlich. Alle Interessierten sind eingeladen vorbeizukommen und gemeinsam, unter fachkundiger Leitung von Bärbel Hüsken, eine Stunde für den Körper und die Seele zu verbringen. Bei Bedarf können auch Nordic-Walking-Stöcke vor Ort ausgeliehen werden. Ein Abkürzen der Strecke ist möglich. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Bei extremen Wetterbedingungen wird der Termin verschoben. Wer ebenfalls ein Angebot hat, das er „für alle“ öffnen möchte, oder Fragen hat, kann sich an die Aktionsgruppe wenden per E-Mail an mail@soltauferalle.de.

Doku im „LichtSpiel“

„System Error - Wie endet der Kapitalismus“

SCHNEVERDINGEN. In der Reihe mit Dokumentarfilmen präsentieren „LichtSpiel“ und der Kulturverein Schneverdingen am Mittwoch, dem 10. April, um 19 Uhr im Schneverdingener Kino in der Oststraße 31 die Dokumentation „System Error - Wie endet der Kapitalismus“ von Florian Opitz über den modernen Kapitalismus. Fünf Tage nach dem 200. Geburtstag von Karl Marx kam Florian Opitz' „System Error“ ins Kino, „eine Abrechnung mit dem Kapitalismus, die auf erschreckende, haarsträubende Weise zeigt, welchen Illusionen viel zu viele der Menschen nachhängen, die die wirtschaftlichen Geschehnisse der Welt prägen“, so die Veranstalter.

„System Error“ sucht Antworten auf den Widerspruch zwischen dem Wissen um die Endlichkeit der Natur, die sich unter anderem zeigt im Schwenden der Gletscher, und dem

weiteren Streben nach Wirtschaftswachstum. „Der Film zeigt die Welt aus der Perspektive von Menschen, die von den Möglichkeiten des Kapitalismus fasziniert sind. Ob europäische Finanzstrategen, amerikanische Hedgefondsmanager oder brasilianische Fleischproduzenten: Eine Welt ohne eine expandierende Wirtschaft können, dürfen oder wollen sie sich gar nicht erst vorstellen.“

Die Dokumentation „beleuchtet bisher häufig verborgen gebliebene Zusammenhänge und legt die selbstzerstörerischen Zwänge des Systems offen - einem System, an dem wir alle teilhaben, als Beschäftigte, Anleger oder Konsumenten. Denn der Kapitalismus durchdringt unaufhörlich immer mehr Lebensbereiche, verschlingt die Natur und gräbt sich am Ende selbst das Wasser ab - so wie es Karl Marx schon vor 150 Jahren prophezeit hat.“

„Krüge“ bis „NATO-Straße“

Broschüre: „Geschichte der Gastronomie in Munster und den Ortschaften“

MUNSTER (suv). Daß dieser Presetermin in der Stadtbücherei Munster ein wenig einer Kneipenrunde gleich, paßte bestens zum Thema: Am vergangenen Dienstag stellten die Beteiligten die neue Broschüre „Geschichte der Gastronomie in Munster und den Ortschaften“ vor - und erzählten dabei auch so manche Geschichte aus der eigenen Vergangenheit in alten Lokalen der Örtzestadt. Munsters ehemaliger Bürgermeister Adolf Köthe hat das umfassende Werk erarbeitet und übergab es seiner Nachfolgerin Christina Fleckenstein. Ebenfalls mit am Tisch: Annegret Kruse als Leiterin der Stadtbücherei, Hartwig Keinert, Vorsitzender des Kultur- und Heimatvereins, sowie Gabriele Reins und Henning Cohrs als Dehoga-Vertreter. Die neue Broschüre, die es ab sofort in Papierform sowie auf CD-Rom zum Ansehen und Ausleihen in der Bücherei gibt, wird dort außerdem am 10. April ab 19 Uhr öffentlich vorgestellt: Köthe erzählt dabei etwas aus der interessanten „Kneipengeschichte“ Munsters von den „Krügen“ im 17. Jahrhundert über die Anfänge der „NATO-Straße“ vor 140 Jahren bis zu den Gaststätten der Bundeswehrgarnison.

Für den ehemaligen Bürgermeister war es bereits das dritte Projekt, beziehungsweise die dritte Broschüre, die er für den Kultur- und Heimatverein und für die Stadt Munster, vor allem aber für die Bürger der Örtzestadt erstellt hat. Und schon die Vorstellungen von „Historie von Gebäuden in der Wilhelm-Bockelmann-Straße“ und „Historie von Gebäuden zwischen St. Urbani und Friedrich-Heinrich-Platz“ zogen damals etliche Zuhörer in die Stadtbücherei. Auch für den anstehenden Vortrag - der Eintritt ist übrigens frei - rechnen Kruse und ihr Team mit einem großen Ansturm: „Doch bei 199 Besuchern ist Schluß“, erinnert die Diplom-Bibliothekarin an die Kapazitätsgrenze der Stadtbücherei Munster. Daher beginnt der Einlaß am kommenden Mittwoch bereits um 18.15 Uhr - „und sollte das Interesse so groß sein, daß einige keine Plätze mehr bekommen, wird der Vortrag sicher wiederholt werden“, plant Kruse.

Gleich mehrere Wiederholungstermine für die vorangegangenen Vorträge gab es bereits bei den ersten zwei Broschüren. Das neue Werk ist übrigens so dick wie beide zusammen: „Die ersten hatten je etwa 75, die neue Broschüre hat rund 160 Seiten“, so der ehemalige Bürgermeister. Und für die hat er viel Zeit in zahlreichen Lokalen verbracht - nicht, um dort zu zechen, sondern für seine Recherche: „Einige hundert Stunden“, schätzt Köthe, habe er allein für das Zusammentragen des Materials benötigt, dabei viele Geschichten gehört und etliche alte Bilder kopiert.

Seine Essenz: „Die Kneipengeschichte in Munster ist eine ganz besondere - auch weil die Stadt seit nunmehr 126 Jahren mit dem Militär verbunden ist.“ Daher hat der ehe-



Stellten jetzt die neue Broschüre „Geschichte der Gastronomie in Munster und den Ortschaften“ vor und erzählten sich in dieser Runde noch manche Geschichte aus den alten Lokalen der Örtzestadt: (v.li.) Annegret Kruse, Henning Cohrs, Gabriele Reins, Adolf Köthe, Hartwig Keinert und Christina Fleckenstein. Foto: suv

malige Bürgermeister auch Kantinen in den Kasernen und Kantinenwagen, die auf den Truppenübungsplätzen unterwegs waren, sowie Lokale in den Lagern und außerdem einige Vereinsheime in seiner Chronik erfaßt. Über einen Zeitraum von rund 300 Jahren hat er die Geschichte der Lokale zurückverfolgt: „Insgesamt gab es - die Ortschaften einbezogen - 164 Betriebe unter 404 verschiedenen Namen, allein in Munster 94 Betriebe mit 316 unterschiedlichen Bezeichnungen.“ Die hätten nämlich häufig gewechselt, so Köthe weiter, „manches Lokal hatte über die Jahre bis zu zehn verschiedene Namen. Nur der ‚Kaiserhof‘ hieß schon immer ‚Kaiserhof‘.“

In der Zeit vor dem Deutschen Kaiserreich war vor allem ein Name an fast jeder Schänke zu finden, und genau in dieser Epoche startet der erste von fünf Abschnitten der neuen Broschüre: „Vom 17. bis zum 19. Jahrhundert war die Zeit der ‚Krüge‘, von denen viele an den Frachtwegen rund um Munster lagen“, erläutert Köthe. Die zweite Phase der Gastronomie-Chronik beginnt 1893, „das Jahr, in dem das Militär nach Munster und damit ein großer Aufschwung in den Ort kam.“ Zu der Zeit seien nicht nur viele Schankwirtschaften, sondern auch Hotels entstanden, „der ‚Waldkater‘ war eines der ersten davon“, so Köthe. „Die Häuser mit Unterbringungsmöglichkeiten - zum Teil Betriebe ‚zum Vergnügen der Soldaten‘ - erlebten rund um den Ersten Weltkrieg sogar einige Besucher- und Touristenströme.“

Im dritten Kapitel, das die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg beschreibt, „erlebt Munster ab 1933 bis zum Zweiten Weltkrieg zunächst erneut einen Aufschwung“ - der

dann ab etwa 1957 ein weiteres Mal richtig Fahrt aufnimmt: „Seinerzeit kamen zudem die britischen Soldaten sowie bald auch viele übende Truppen in die Heide“, so Köthe. In den 1960er und 1970er Jahren erlebte Munster somit eine weitere Hochzeit der Gastronomie: „Als ich in 60ern nach Munster kam, gab es hier fast 50 Kneipen“, erinnert sich Keinert. Es war die Hochphase der sogenannten „Lager-Straße“ (Am Sandkrug), später besser bekannt als „NATO-Straße“, in der sich ein Lokal an das nächste reihte. „Das war schon etwas Einzigartiges“, beschreibt Köthe die einstige Amüsiermeile, „quasi ein ‚Klein-St.-Pauli‘ mitten in Munster.“

Im fünften Abschnitt der „Geschichte der Gastronomie“ lebt die

Kneipenszene in den 1980er Jahren noch eine Weile weiter - dann allerdings folgt am Ende dieser Neuzeit das Aus für zahlreiche Betriebe: Die Speiselokale ausgenommen, „gibt es in Munster heute nur noch drei klassische Bierkneipen“, so Köthe.

„Jeder hat seine eigene Geschichte zur Gastronomie“, meint Reins, die wie ihr Kollege diese sogar selbst mitgeprägt hat: So führt Cohrs heute die Geschichte des Traditionsbetriebes „Landhotel Heidkrug“ weiter. „Beim Betrachten der neuen Broschüre bringt jeder auch einen Teil seiner Jugend damit in Verbindung“, freut sich Bürgermeisterin Fleckenstein. Und weiter: „Es ist sehr schön und wichtig, das dieser Teil von Munster Geschichte festgehalten wird und damit lebendig bleibt.“

Einbrecher

MUNSTER. Am vergangenen Wochenende drangen Unbekannte in einen Schuppen in der Lippehner Straße in Munster ein und entwendeten einen Winkelschleifer und eine Kettensäge.

Verletzt

SCHNEVERDINGEN. Leicht verletzt wurde ein Zwölfjähriger am Dienstagmorgen in Schneverdingen, als er eine Bedarfsampel bei Rotlicht überquerte und von einem Auto erfaßt wurde. Der Junge wollte mit seinem Fahrrad im Bereich der Bahnhofstraße die Fahrbahn überqueren und achtete nicht auf die rot zeigende Ampel. Es kam zum Zusammenstoß mit einem Pkw, bei dem sich der Junge leicht verletzte. Nach einer Erstversorgung durch Rettungssanitäter vor Ort konnte er seiner Mutter übergeben werden.

Gesperrt

SOLTAU. Wegen der Sanierung von Regen- und Schmutzwasserhausanschlüssen in der Lüneburger Straße in Soltau ist die Sperrung der Straßen „An der Weide“ und „Forellenweg“ jeweils im Einmündungsbereich der Lüneburger Straße noch bis zum Dienstag, den 9. April, erforderlich. Darauf hat die Stadt Soltau in einer Mitteilung hingewiesen. Fußgänger können die Stellen passieren.

Für Senioren

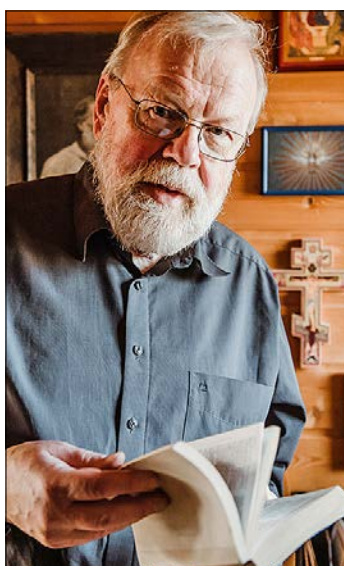
SCHNEVERDINGEN. Zu einem Vortrag lädt die Seniorenunion Schneverdingen für Mittwoch, den 10. April, um 14.30 Uhr ins Café „Höpen-Idyll“ in der Heideblütenstadt ein. Björn Ove Landahl, Mitarbeiter für Stadtplanung der Schneverdinger Stadtverwaltung, stellt den Teilnehmern das Stadtentwicklungskonzept vor.

Neuerscheinung

Plattdeutsche und hochdeutsche Andachten

HERMANSBURG. Gerade erschienen ist das Buch „... und wir in Seinen Händen“ mit plattdeutschen und hochdeutschen Andachten von Pastor Walter Scheller, dem früheren langjährigen Studienleiter und Rektor der Niedersächsischen Heimvolkshochschule Hermannsburg, dem heutigen Evangelischen Bildungszentrum.

Das Buch enthält insgesamt 74 seiner besten Radiandachten, die Scheller im Rahmen der plattdeutschen Andachtsreihe „Dat kannst mi glöven!“ auf NDR 1 Niedersachsen gehalten hat. Auf vielfache Anfrage gibt es sie nun in gedruckter Form. Und das gleich zweisprachig: Links steht immer die plattdeutsche, rechts gegenüber die hochdeutsche Fassung. Der Band ist ab sofort im Buchhandel erhältlich.



Walter Scheller. Foto: Elena Bokelmann.

Verfolgungsjagd

Polizist und Zeuge stellen 61jährigen Täter

WALSRODE. Ein Polizeibeamter aus Walsrode nahm am vergangenen Dienstagvormittag in seiner Freizeit nach einer ungewöhnlichen Verfolgungsjagd gegen 10 Uhr einen Einbrecher fest. Zeugen hatten beobachtet, daß sich der 61jährige Täter aus Soltau in der Stormstraße durch die geöffnete Terrassentür in das Haus der Nachbarin, die im Garten arbeitete, schlich. Ein Zeuge stellte den Täter im Haus, woraufhin der Mann die Flucht ergriff. Glücklicherweise kam gerade ein 36jähriger Polizeibeamter von einem privaten Termin und war mit seinem Auto auf dem Weg nach Hause, als ihm die beiden Männer entgegenliefen. Die erste Person schien verdächtig. Aufgrund seiner Berufserfahrung fragte

der Polizist den Verfolger, ob alles in Ordnung sei. Dieser machte deutlich, daß er hinter einem Einbrecher her sei - und erhielt spontan Verstärkung. Der Polizeibeamte wendete und verfolgte den Täter ebenfalls. Der Einbrecher flüchtete auf ein Grundstück und entwendete ein Fahrrad, um damit zu entkommen. Er konnte die ihn verfolgenden Männer aber nicht abschütteln, sprang vom Rad und flüchtete zu Fuß weiter. Der Beamte aber war schneller, holte den Täter ein, stellte ihn auf einem Hof und nahm ihn fest. Anschließend traf auch der Zeuge ein. Gemeinsam übergaben sie den Einbrecher den sich im Dienst befindenden Kollegen. Der Soltauer muß nun mit einem Strafverfahren rechnen.

LAGERRÄUMUNG

Lee®

Damen- & Herren-Jeans
verschiedene Formen,
Größen und Farben

40% Rabatt

Modehaus
J.C.v.d. Lieth

Schneverdingen · Verdener Straße 27 · ☎ (05193) 1292

Service - Qualität - Vertrauen
B Baumbach
Hausgeräte & Küchen

- Haus- und Elektrogeräte
- Küchen • Lieferung
- Montage • Kundendienst

Carl-Benz-Straße 2
29614 Soltau
Telefon 05191 13318
Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

Bahnhofstraße 54
29640 Schneverdingen
Telefon 05193 9639764
Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr
u. 14.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

info@hausgeraete-baumbach.de · www.hausgeraete-baumbach.de

Start in die Saison



Die „Bikerfreunde Soltau“ starten in die Motorradsaison 2019. Am Samstag, dem 13. April, steht die erste Tour auf dem Plan. Treffen ist um 10 Uhr an der Raiffeisen-Tankstelle in der Celler Straße in Soltau. Vorgehen ist eine Tour durch die Heide. Für Pausen und Tankstopps ist gesorgt. Nach der Rückkehr gibt es Getränke und Gegrilltes im Clubhaus „Utschpann“, Lüneburger Straße 82 in Soltau. Nähere Informationen sowie weitere Aktivitäten finden Interessierte auf der Homepage www.bikerfreunde-soltau.de. Gastbiker sind willkommen.

mit tollen Aktionen!
große FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG

6. und 7. APRIL 2019

10:00 - 17:00 Uhr in 21439 Marxen

Wir laden Sie, ihre Familie und Freunde ganz herzlich ein, zu den neuesten Trends aus der Landtechnik, aktuellen Produkten der Rasen- und Grundstückspflege, tollen Frühjahrsangeboten, Oldtimern, Tombola und am Sonntag mit Food Truck, Bullriding, Quatsch & Clownerie und vielem mehr!

Wir freuen uns auf Sie

Schlichting
LANDMASCHINEN

Hauptstraße 10
21439 Marxen
www.schlichting-landmaschinen.de

Nicht weitere 70 Jahre warten

Munster: Bürgermeisterin informiert über wichtige Themen

MUNSTER (mwi). Ob es vielleicht am DFB-Pokalspiel Werder Bremen gegen Schalke 04 lag? Auf jeden Fall blieben viele Stühle leer, als Munsters Bürgermeisterin Christina Fleckenstein am vergangenen Mittwoch in der Stadtbücherei über wichtige Themen informierte: Statt der sonst gut 100 waren es diesmal nur etwa 30 Gäste, die sich auf den neuesten Stand bringen lassen wollten. Fleckenstein zeigte sich zwar ein bißchen enttäuscht, ging dann aber engagiert zur Sache.

Da in der rund zweistündigen Veranstaltung nicht jedes städtische Thema Platz finden konnte, hatte die Bürgermeisterin eine Auswahl getroffen. So wies sie auf den ab 15. Dezember 2019 auch für Munster geltenden Tarif des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV) hin. Damit würden nicht nur Zeit- und Einzelkarten nach Hamburg, sondern auch nach Soltau günstiger.

Unter den zahlreichen Veranstaltungen in der Örtztestadt hob Fleckenstein zwei besonders hervor: Am 21. August steht der Lili-Marleen-Tag auf dem Programm. Im vergangenen Jahr sei er aus der Not heraus wegen Umweltschutzaufgaben von der Sültinger Mühle auf den Heinrich-Peters-Platz vor dem Rathaus verlegt worden. Dies allerdings mit sehr guter Resonanz. Auch in diesem Jahr solle er dort über die Bühne gehen. Die zweite Großveranstaltung ist die traditionelle Ausstellung „Glasplastik und Garten“, die vom 17. August bis zum 8. September wieder zahlreiche Besucher nach Munster locken wird. 65 Künstlerinnen und Künstler werden dabei mit 109 Werken im Außen-



Bürgermeisterin Christina Fleckenstein (r.) stellte in ihrer Informationsveranstaltung wichtige Munsteraner Themen vor. Foto: mwi

bereich und weiteren 96 kleineren Werken in der Stadtbücherei und der St. Urbanikirche vertreten sein.

Auch auf das jüngst mit dem Museumsgütesiegel ausgezeichnete Deutsche Panzermuseum und dessen Umbau beziehungsweise Erweiterung ging die Bürgermeisterin ein. Der Zeitplan für das mit 19 Millionen Euro geförderte Projekt sehe für 2019 und 2020 Planungen und Auftragsvergabe, für 2020 bis 2022 Abriß und Bau von Hallen sowie für 2022 und 2023 Bau und Gestaltung vor. Während dieser Zeit werde das Museum, wenn auch etwas eingeschränkt, geöffnet sein, so die Bürgermeisterin.

Gebaut werden soll auch im Umfeld des Ollershofes: Neben Bänken und Beleuchtung soll hier ein möglichst barrierefreies Wegesystem entstehen, was das derzeitige Pflaster nicht erlaubt. Das allerdings soll nicht verschwinden und der Charakter der Anlage nicht zerstört werden. Rund 140.000 Euro soll die Maßnahme kosten, „die wir auf mehrere Abschnitte verteilen und die durch die Heideregion gefördert wird“, so die Bürgermeisterin.

Veränderungen kündigte Fleckenstein für Oerrel an: Das dortige Dorfgemeinschaftshaus (Sporthalle) und das Feuerwehrgerätehaus, das nicht mehr den Anforderungen entspre-

sollen in einer gemeinsamen baulichen Lösung zusammengeführt werden. Während die Stadt die dabei für das Gerätehaus anfallenden Kosten komplett selbst tragen müsse, sollten 500.000 Euro aus Leader-Mitteln in das Dorfgemeinschaftshaus fließen.

Was den bereits im März 2018 gefallenen Ratsbeschluss für die Grundschule Breloh und die dortigen Baumaßnahmen betrifft, so erläuterte die Bürgermeisterin, daß vor allem die vorgeschriebene europaweite Ausschreibung für Verzögerungen gesorgt habe. Im Januar 2019 hätte aber schließlich acht Angebote vorgelegen, fünf seien ausgewählt worden und am Ende eines übriggeblieben. Jetzt gehe es zunächst um die Grobplanung durch den Architekten und den Verkehrsplaner, bevor über die verschiedenen Entwürfe entschieden werde. Erst danach könne das Genehmigungsverfahren beginnen. Das könne noch einige Zeit dauern, „denn alles muß gut durchdacht sein.“

Weiteres wichtiges Thema: Da Munsters Plätze für die Kinderbetreuung nicht ausreichen, wird am Kita-Neubau mit 80 Plätzen auf dem Gelände der Förderschule in der Breloher Straße entstehen. Hier hat sich die Stadt für das Angebot der Lebenshilfe entschieden.

Einen besonders dicken Brocken hatte die Bürgermeisterin mit der Entschlammung des Mühlenteiches zu bieten. Alle dabei erforderlichen Maßnahmen beliefen sich auf insgesamt knapp 1,2 Millionen Euro. Eine Lösung sei noch nicht beschlossen: „Es gibt so hohe Auflagen, daß wir noch immer nicht wissen, ob wir das hingekriegen. Ich weiß nicht, ob es eine Entschlammung geben wird, und, wenn ja, wann.“

Neben dem Ausbau der Straße Zum Schützenwald, dem Edeka-Neubau und dem Penny-Markt ging die Bürgermeisterin auch noch auf das brisante Thema Dethlinger Teich und die darin versenkten Weltkriegsalllasten ein. Vom Mitte September bis in den Dezember 2019 hinein solle der Teich unter größtmöglicher Sicherheitsvorkehrungen geöffnet werden: „Das klingt gefährlich, aber wir müssen das tun und dürfen nicht weitere 70 Jahre warten.“

Zum Abschluß dann konnte Fleckenstein eine positive Perspektive präsentieren. Die Finanzlage der Stadt habe sich spürbar verbessert, meinte die Bürgermeisterin, gab sich dabei aber sehr zurückhaltend: „Wir sind zwar nicht wirklich gut aufgestellt, aber wir sehen Licht am Ende des Tunnels.“

Zeugen?

MUNSTER. In der Baustelle in der Straße Zum Schützenwald in Munster warfen Unbekannte am vergangenen Wochenende einen Betonpflasterstein in die Heckscheibe eines Minibaggers. Der Schaden beträgt etwa 500 Euro. Die Polizei in Munster bittet um Zeugenhinweise unter Ruf (05192) 9600.

Bilderbuchkino

SCHNEVERDINGEN. Die Stadtbücherei Schneverdingen lädt am Dienstag, dem 9. April, zum Bilderbuchkino ein. Vorgestellt wird ab 16 Uhr das Buch „Frohe Ostern, Pauli“ von Eve Tharlet und Brigitte Weninger: Gibt es den Osterhasen wirklich? Pauli und seine Geschwister machen sich auf die Suche, aber der Oster-

hase ist nirgends zu finden. Die Kaninchenkinder sind enttäuscht, doch dann hat Pauli eine Idee... Nach dem Bilderbuchkino können die Kinder eine Malvorlage, passend zur Geschichte, gestalten. Eingeladen sind alle Mädchen und Jungen im Alter von drei bis sechs Jahren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pop im klassischen Gewand



„Pop im klassischen Gewand“ ist das Thema des nächsten Konzertes der Reihe „Musik im Krankenhaus“: Sechs Musiker der Heidekreis-Musikschule interpretieren am Donnerstag, den 11. April, im Klinikum Soltau poppige Songs der letzten Jahrzehnte. Gespielt werden unter anderem Hits wie „Dust in the Wind“, „Pink Panther“ und Songs von Lady Gaga. Es musiziert ein Ensemble der Musikschule, das sich eigens für dieses Konzert zusammengefunden hat. Die Besetzung besteht aus drei Violinistinnen (Nane Hilgendorf, Hanna Zacharias, Tilly Großmann), einer Cellistin (Emma Stöckmann), einer Klavierspielerin (Carolin Gossel) und einem Schlagzeuger (Leo Wolff). Außerdem wird Elisabeth Encke bei einigen Stücken am Klavier begleiten. Im Rahmen der Veranstaltungen zum 50-jährigen Bestehens der Heidekreis-Musikschule werden die jungen Musiker an diesem Abend im Heidekreisklinikum Soltau, Raum Hamburg, einen Einblick in ihr Können geben. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr und dauert ungefähr eine halbe Stunde. Der Eintritt ist frei, die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten.

Heidesand
Raiffeisen-Warengenossenschaft eG Scheeßel

Sichern Sie sich Ihren Preisvorteil bei der nächsten Autowäsche!

Am 12. und 13. April von 08.00-18.00 Uhr erhalten Sie 50% Rabatt auf alle Autowäschen. (Max. 1 Waschkarte pro Person/Tag.)

An unseren Tankstellen:

Scheeßel Vahlder Weg 41 27383 Scheeßel	Visselhövede Im Gewerbepark 2 27374 Visselhövede	Neuenkirchen Delmsdorfer Dorfstr. 5 29643 Neuenkirchen
--	--	--

www.heidesand.de

Reptilienbörse



Am heutigen Sonntag, den 7. April, öffnet die „Terra-Nord“-Reptilienbörse ab 10 Uhr erneut ihre Türen in der Heidmarkhalle in Bad Fallingb. Reptilienfreunde und Neugierige können hier wieder an den zahlreichen Ständen mit den Anbietern in Kontakt kommen: Ob Schlangen, Echsen oder auch Vogelspinnen und Skorpione - die Veranstaltung bietet gute Beratung durch die vielen Reptilien- und Amphibienzüchter. Ebenso gibt es nützliches Zubehör und Futtertiere sowie „Einrichtungsgegenstände“ für Terrarien. Besucher können sich also auf eine bunte Veranstaltung im „Tropenhaus Heidmarkhalle“ freuen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.terra-norddeutschland.de.

Foto: Terra-Nord

Zahnimplantate...



Kurze Zahnimplantate ersetzen aufwendigen und kostenintensiven Knochenaufbau



Dr. H. Palluck

Wir laden Sie ein zu einem kostenlosen **Informationsabend:**

Do., 11. April 2019, 20 Uhr

Zahnärztenteam Buchholz,
Hamburger Straße 6, 21244 Buchholz

Referenten:
Dr. Caroline Cordesmeyer,
Fachzahnärztin für Oralchirurgie,
Dr. Horst Palluck,
Mund-Kiefer-Gesichtschirurg



Dieses Jahr werden in Deutschland **ca. 1 Millionen Zahnimplantate** eingesetzt. Um ein solches Implantat zu inserieren braucht es genügend Knochen, fehlt dieser, sind oftmals komplizierte und aufwendige Maßnahmen nötig. Besonders freut es, dass die **moderne ästhetische Zahnmedizin** bereits heute schon bewährte Methoden bereit hält, um Implantate trotz fehlendem Knochen einzusetzen. Hierbei handelt es sich um Kurzimplantate. **Hierzu möchten wir Sie herzlich zu unserer kostenfreien Informationsveranstaltung einladen.**

Bitte melden Sie sich an: Tel. 04181 942 39 00
www.zahnaerzuhause-buchholz.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Verlagssonderveröffentlichung

Der Wochenmarkt in der Heideregion Soltauer Wochenmarkt



Jeden Mittwoch
und Samstag
von 7.00
bis 13.00 Uhr

Frisches zum Start in den Frühling

Nach fast 20 Grad Ende Februar und einem streckenweise herbstlichen März läßt sich nun immer öfter die Sonne blicken. Und auch die vielen Blüten wie etwa Osterglocken lassen keinen Zweifel mehr daran: Der Frühling ist da. Farbenprächtiges gibt es natürlich auch auf dem Soltauer Wochenmarkt zu bewundern, dessen Händler sich bereits auf das Osterfest vorbereiten. Besonders bei den Blumenhändlern, aber auch an den zahlreichen anderen Ständen begrüßen die Marktbesucher den Frühling jetzt mit knackigem Grün und bunter Auswahl bei Blüten und Pflanzen, aber auch bei Obst und Gemüse. Ebenso gibt es an den Fisch- und Fleischwagen feinste Auswahl. Jeden Mittwoch und Samstag bieten die Händler in der Soltauer Fußgängerzone beste Qualität und frische Erzeugnisse an. Aktuell nehmen die freundlichen Teams an den Ständen natürlich noch Bestellungen für das Osterfest entgegen. Wer seine Lieben daheim mit besonderen Leckereien verwöhnen möchte, bekommt bei den Händlern alle Zutaten ganz frisch und kann sich hier gleichzeitig Anregungen für Rezepte holen- Ob nun ein leckeres Osterfrühstück mit Lachs und Eiern oder ein exquisites Dinner mit mehreren Gängen - auf dem Soltauer Wochenmarkt halten die Händler die passenden Köstlichkeiten bereit. Auch zur Herkunft der Waren und Erzeugnisse geben die Marktbesucher gern Auskunft. Das Angebot umfaßt neben einer Vielzahl an Fischspezialitäten und Fleisch - darunter auch besondere Variationen wie Heidschnucke, Lamm oder Kaninchen - natürlich auch alle Arten von Beilagen wie frisches Gemüse, Kartoffeln, knackige Salate und vieles mehr. Die passende Dekoration darf bei einem festlich gedeckten Tisch zu Ostern natürlich nicht fehlen- So schaffen frische Blüten, grüne Pflanzen und geschmackvolle Gestecke vom Markt Frühlingsatmosphäre. Nach Ostern ist der nächste Feiertag übrigens nicht weit: Da der 1. Mai dieses Jahr auf einem Mittwoch fällt, ist geplant, den Markttag einen Tag vorzulegen, also auf den 30. April.



Bioland
ÖKOLOGISCHER LANDBAU

Gärtnerei Friedemann Leutnant
Frisches Brot von der „Bohlsener Mühle“
Gemüse - Obst
Pflanzen - Naturkost
aus kontrolliert ökologischem Anbau & vieles aus eigener Produktion!
Grenzweg 32 · Bomlitz · ☎ 05161 47883

Ross-Spezialitäten
Aus der Lüneburger Heide

Otto Thiele
ROSS-SCHLACHTEREI
ANTON OLMA

DAS OBST
Bremer
Neuenkirchen · Altes Land

Holzofenbäckerei
Stadtländer
...täglich Brot

Die Zutaten unserer Backwaren sind u. a.
Liebe zum Handwerk
Steinmetzmehl · Luisenhaller Tiefensalz

Mittwoch + Samstag
Wochenmarkt Soltau
Walsrode · Quintusstr. 31 · (05161) 5839
www.holzofenbäckerei-stadtländer.de

Sie finden uns **samstags**
mit einem **tollen Angebot**
auf dem Wochenmarkt!

Gärtnerei
Beuße
Kaufen wo Blumen wachsen

29640 Schneverdingen-Heber
Telefon 05199 289

Spindler's
Kleines Hofcafé

Zu Ostern:
Frischer Heidschnuckenbraten
aus eigener Aufzucht

Kleines Hofcafé ab 6.4.2019
wieder jeden Samstag und Sonntag
von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Schon mal vormerken!
Großes Hoffest am 28.4.2019

www.spindlershof.de
Dannhorn 9 · Telefon 05191 2223

Miwo's Landschlachtere

Rindfleisch aus eigener Aufzucht

artgerechte
Haltung

Jensaleen 13 29643 Tewol 05195-933167

meineke

Fisch · Feinkost
Tel. (05193) 2350

SALATE
Zum Wochenende
in großer Auswahl!

Al Hayat's Salate

Jeden Mittwoch und
Samstag für Sie da!

Blätterteigrollen
3 versch. Füllungen
1 Stück 1,- € 6 Stück 5,- €

...immer frisch !!!

Schleifservice Martin Meyer

Altenboitzen 58 · 29664 Walsrode
05166 4953089
0177 3277116
schleifservice-meyer.de

Ab 10.4.2019 jeden 2. Mittwoch auf dem Soltauer Wochenmarkt!



Ole School
Tagespflege für den Großraum Bispingen
professionell · individuell · menschlich



Beratung und Anmeldung
05194 9093297
Gartenstraße 3 · 29646 Bispingen
www.ahd-tagespflege.de

Frohe Ostern!
wünscht

MINERVA
Gebrauchtwarenzentrum
Lokschuppen
Soltau Visselhöveder Str. 2 B
Tel. 05191 96710

beachten Sie unsere
neuen Öffnungszeiten ab 8. April
Mo - geschlossen
Di + Fr 9:00 - 11:30 Uhr
Do + Mi 9:00 - 15:30 Uhr

Hilfe im Haushalt
Abrechnung über
Pflegekasse
möglich
(125,- Euro Monat)

Tel: 05163 8539027

Heideperlen
Heidekreis
www.Heideperlen.de

Bargeld weg

SOLTAU. Am vergangenen Mittwoch knackten Unbekannte im Umkleidebereich der Soltau-Therme zwischen 18 und 19.30 Uhr zehn Schranckschlösser und entwendeten Bargeld. Es entstand ein Gesamtschaden in Höhe von fast 2000 Euro. In diesem Zusammenhang rät die Polizeiinspektion Heidekreis allgemein, in Schwimmbäder keine größeren Bargeldbeträge oder Wertsachen mitzunehmen. Zeugenhinweise: Ruf (05191) 93800.

„Geburtstagsgeschenk“

WGS unterstützt Stadtjugendring Soltau mit Spende



Spendenübergabe an den Stadtjugendring: Ralf Gattermann (l.) und Marc Struckmann.

Foto: mwi

SOLTAU (mwi). Das 100jährige Bestehen der Wohnungsbaugenossenschaft Soltau (WGS), das am 11. März in der Alten Reithalle gefeiert wurde (HK berichtete), ist zwar schon ein paar Wochen her, wirkt aber noch nach- und das positiv: So übergab WGS-Geschäftsführer Ralf Gattermann jetzt eine Spende in Höhe von 2.500 Euro an Marc Struckmann, den Vorsitzenden des Stadtjugendrings Soltau.

Wie Gattermann erläuterte, hatte die WGS ihre Gäste dazu aufgerufen, auf Geschenke zu verzichten: „Sie sollten statt dessen lieber spenden.“ Die Auswahl der Einrichtung, die da-

Neue Alte

SOLTAU. Die „Neuen Alten“ im MTV Soltau müssen die geplante Fahrt nach Hannover mit Besuch des neuen Landtags und des NDR-Funkhauses verschieben: Vom 9. auf den 10. Mai. Abfahrt ist um 9.45 Uhr am Schützenplatz. Die „Neuen Alten“ weisen darauf hin, daß die Fahrt ausgebucht ist und weitere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Besprüht

BISPINGEN. Wie eine Polizeisprecherin berichtete, wurden am vergangenen Wochenende in der Parkanlage Borsteler Straße in Bispingen ein Schaukelgestell, ein Springbrunnen, eine Infotafel und ein Gedenkstein mit pinker Farbe besprüht. Es entstand ein Schaden in Höhe von 300 Euro. Hinweise nimmt die Polizeistation Bispingen, Ruf (05194) 7441, entgegen.

Thema Nachhaltigkeit

Dr. Johann Schreiner in der Filzwelt Soltau

SOLTAU. Nachhaltigkeit als Einzelerschutzprogramm: Prof. Dr. Johann Schreiner spricht in der kommenden Woche in der Filzwelt in Soltau zu diesem Thema. Der dafür zunächst vorgesehene Zeitpunkt mußte verschoben werden. Neuer Termin ist Donnerstag, der 28. März, um 19.30 Uhr im Dachgeschoss der felto-Filzwelt. Der Eintritt ist frei.

Der Vortrag ist Teil des Rahmenprogramms zur Gemeinschaftsausstellung „Nah-Natur-Fern“ der Künstlerinnengruppe „Grashalme“. Als Direktor der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz und als Universitätslehrer war Schreiners Metier jahrzehntelang die Umweltbildung. Dieses Engagement setzt er im Ruhestand voller Begeisterung fort -

auch und gerade aus der Großvaterperspektive.

Ursprünglich aus der Forstwirtschaft kommend, ist Nachhaltigkeit heute eines der wichtigsten Prinzipien internationaler Politik. Die große Politik zeigt aber nur Wirkung, wenn alle Menschen die Nachhaltigkeit zur Leitlinie ihres Handelns machen. Der Vortrag zeigt, warum nachhaltiges Handeln der jetzigen Generation unverzichtbar ist, um Handlungs- und Entwicklungsoptionen der künftigen Generationen nicht zu beschneiden. Mit Tips und Hinweisen zu einer nachhaltigen Lebensweise stellt der Referent für die Besucher den Bezug zum täglichen Leben her. Im Anschluß steht Schreiner für Fragen und Gespräche zur Verfügung.



Professor Dr. Johann Schreiner spricht am 28. März in der Filzwelt zum Thema Nachhaltigkeit.

Almhöhe setzt Dialog fort

Interessengemeinschaft im Gespräch mit Lokalpolitik



Trafen sich zum Gespräch zur aktuellen Situation im Soltauer Gewerbegebiet Almhöhe: (v. li.) Dietrich Wiedemann (Grüne), Andreas Fehlig, Otto Elbers und Andreas Pareigis (Vorstand der IG Almhöhe) sowie Siegfried Beiz (SPD), Klaus Grimkowski-Seiler (BU) und Cord Meyer (CDU).

Foto: IG Almhöhe

SOLTAU. Die Interessengemeinschaft Almhöhe (IGA) setzt ihren Dialog mit Kommunalpolitikern fort: Dazu waren kürzlich die Vertreter der vier großen Fraktionen des Soltauer Stadtrates auf Einladung der IGA auf der Almhöhe zu Gast, um hier die aktuelle Situation im Gewerbegebiet zu erörtern. „Die Almhöhe als Arbeitsplatz für fast 1.000 Menschen“, so Otto Elbers vom Vorstand der Interessengemeinschaft Almhöhe in der anschließenden Mitteilung der IGA, „ist mit ihrer Wirtschaftsleistung und der damit generierten Gewerbesteuer eine herausragende Größe für Soltau. Das soll auch in Zukunft so sein.“

Und er kam dann auch gleich auf die derzeit wichtigen Punkte zu sprechen, wie beispielsweise den teilweise maroden Straßenzustand. Hier gab es von den Fraktionsvertretern die Erkenntnis, daß das immer wie-

der „kurzfristige Schlaglochausgeben“ keine dauerhafte Lösung darstellt, sondern eine fachgerechte Reparatur sinnvoller sei.

Einen breiteren Raum in der Diskussion nahm das Thema „fehlende Nahversorgung“ ein: Allgemein wurde bemängelt, daß es in Soltaus Süden - also „südlich der Bahn“ - keinen Supermarkt oder Discounter mehr gebe. Hier hakte Andreas Pareigis von der IGA ein: „So erfreulich die wirtschaftliche Lage unserer Anlieger im Bereich Produktion, Handwerk und Dienstleistung ist, macht uns der Handel etwas Sorgen.“ Andere beim Treffen anwesende Anlieger stellten fest, daß nach der Schließung von Aldi und besonders von Kaufland auf der Almhöhe „spürbar weniger los“ sei. Allgemeiner Tenor war, daß im Fachmarktzentrum unbedingt wieder ein leistungsstarker Ankermieter einziehen möge.

Passiere dies in absehbarer Zeit nicht, wäre ein Domino-Effekt zu befürchten und Soltau verlöre seinen Ruf als attraktive Einkaufsstadt, fürchtet der IGA-Vorstand. Denn nur im Zusammenspiel starker Fachmärkte auf der Almhöhe und einem lebendigen Facheinzelhandel in der Innenstadt könne Soltau, wie in der Vergangenheit bewiesen, seine Anziehungskraft in der Region ausüben: „Andere Kommunen schlafen nicht,“ so Pareigis weiter, „wir in Soltau, damit meine ich Wirtschaft und Politik, müssen handeln.“ Und Elbers begrüßte den Vorschlag der anwesenden Politiker, zeitnah eine interfraktionelle Arbeitssitzung auch in Hinblick auf eine mögliche Aufhebung gewisser Ansiedlungsbeschränkungen einzuberufen. Mit einer Einladung zum bevorstehenden Frühlingfest auf der Almhöhe am Sonntag 28. April beendete man die Gesprächsrunde.

Geplanter Klinik-Neubau

Antragskonferenz mit zahlreichen Teilnehmern

BAD FALLINGBOSTEL. Für den geplanten Neubau des Heidekreis-Klinikums stand nun eine Antragskonferenz im Kreishaus in Bad Fallingbostal auf dem Programm: Die Regional- und Bauleitplanung des Heidekreises hatte zur Vorbereitung des Raumordnungsverfahrens eingeladen. Kommunen aus dem Heidekreis, Behörden, Verbände sowie vom Land Niedersachsen anerkannte Naturschutzvereinigungen und andere nahmen an der Veranstaltung teil. Die Antragskonferenz dient im Vorfeld des Raumordnungsverfahrens dazu, mit den wichtigsten Beteiligten Inhalt und Umfang der Antragsunterlagen sowie Verfahrensablauf und Zeitrahmen zu klären.

Landrat Manfred Ostermann begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer; Andrea Angerer von der Regional- und Bauleitplanung des Heidekreises erklärte kurz die allge-

meine Bedeutung eines Raumordnungsverfahrens und die Antragskonferenz. Dr. med. Achim Rogge, Geschäftsführer des Heidekreis-Klinikums, stellte den Zuhörerinnen und Zuhörern das ambitionierte Projekt vor und erläuterte den Bedarf eines Klinikneubaus, um eine zeitgemäße, qualitativ hochwertige, medizinische Versorgung im Heidekreis auch für die Zukunft zu sichern.

Das vom Klinikum als Vorhabenträger beauftragte Landschaftsarchitekturbüro Georg von Luckwald gab Einblicke in die Planung der vorgeschlagenen sieben Suchbereiche für einen möglichen Klinikneubau in Bad Fallingbostal, Dorfmark, Soltau und Walsrode. Danach stellte das Landschaftsarchitekturbüro den geplanten inhaltlichen und räumlichen Untersuchungsrahmen für die Raumverträglichkeits- und Umweltverträglichkeitsstudie im Rahmen des

Raumordnungsverfahrens vor. Die Teilnehmer der Konferenz ergänzten Hinweise zum inhaltlichen und räumlichen Untersuchungsrahmen sowie auf zweckdienliche Unterlagen für das Raumordnungsverfahren.

Auf Grundlage der Antragskonferenz und der dort erhaltenen Informationen und Hinweise wird nun von der Regional- und Bauleitplanung des Heidekreises der Untersuchungsrahmen für das Raumordnungsverfahren festgelegt. Auf dieser Basis fertigt das Heidekreis-Klinikum als Vorhabenträger die Unterlagen für das Raumordnungsverfahren an. Nach vollständigem Vorliegen der Verfahrensunterlagen kann die förmliche Einleitung des Raumordnungsverfahrens durch den Heidekreis vorgenommen werden. „Nach momentanem Zeitplan ist dies für die erste Hälfte des Jahres 2020 vorgesehen“, so eine Landkreissprecherin.

Faßberger für Faßberg

Die Gruppe „Faßberger für Faßberg“ stellt ihre Aluminium-Sammelaktion ein. Die letzte Abholung erfolgt im Juni. „Es waren stets zu viele Fremdstoffe in den Sammelsäcken enthalten“, erklärt dazu Angelika Cremer. Trotz Durchsortierens werden diese „Mischungen“ von den Händlern nicht mehr angenommen. Bisher halfen die Erlöse der Sammlungen der Gruppe „Faßberger für Faßberg“, anstehende Aktionen finanziell zu unterstützen. Die Einsätze dieser offenen Gruppe sind geprägt von dem Engagement der Männer und Frauen, Freude und Spaß an der Gemeinschaft und Verschönerung des Ortes - wie etwa bei den Blumenpflanz- und Schwimmbadaktionen. In diesem Jahr ist das Thema „Blühwiesen und Blühpflanzen“. Die nächste Aktion ist der Frühjahrsputz am 27. April ab 9 Uhr, unter anderem am Schwimmbad. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich zu beteiligen.



kraftfahrzeugmarkt

Da braut sich was zusammen:
Bei großen Temperaturunterschieden können sich Hagelkörner bis zu Tennisballgröße entwickeln, denen kein Blech und keine Scheibe standhält.

Schutz vor Sturm- und Unwetterschäden

Garagenparker können sich beruhigt zurücklehnen. Aber die rund 20-mal so vielen Autobesitzer, deren Fahrzeuge bei Wind und Wetter draußen stehen müssen, haben sich bestimmt schon mal gefragt, was gegen Sturm- und Unwetterschäden hilft.

Die Antwort ist kurz und knapp: Ein Dach über dem Kopf. Das hilft immer, egal ob im Sturm die Dachziegel tief fliegen oder im Sommer ein Hagelgewitter naht. Das Problem: Bei Preisen von bis zu 200 Euro im Monat für einen Tiefgaragen-Stellplatz können sich immer weniger Autofahrer diesen optimalen Schutz leisten. Laternenparker sollten deshalb zumindest eine Teil-

kaskoversicherung abschließen. Und flexibel auf drohende Unwetterschäden reagieren.

Denn die moderne Kommunikationsgesellschaft ist schließlich nicht nur rund um die Uhr erreichbar. Sie kann sich auf dem Smartphone auch für jeden erdenklichen Ort das Wetter anzeigen lassen - mögliche Wetter-Bedrohungen inklusive. In Verbindung mit einem Niederschlagsradar lässt sich so ziemlich genau abschätzen, wohin ein Unwetter zieht. Aber auch für mögliche Windgeschwindigkeiten haben die Vorhersagen inzwischen eine verblüffende Genauigkeit erreicht.

Gefährlich wird es ab Windstärke 8. Dann beginnen Äste abzubrechen und je nach Gewicht durch die Luft zu segeln. Weshalb Teilkaskoversicherungen ab diesem Wert zahlen, natürlich abzüglich Selbstbeteiligung. Die entsprechende Bescheinigung gibt es beim Deutschen Wetterdienst. Besser ist, der Ast fällt

erst gar nicht aufs Auto. Deshalb sollte man bei Sturmwarnung nicht in der Nähe von Bäumen parken. Erst recht nicht ab Windstärke 10, denn dann beginnen schon etwas mürbe Gewächse umzufallen. Ab Stärke 12 auf der Beaufort-Skala trifft es auch gesunde Bäume.

Weil dann auch noch ganz andere schwere Gegenstände durch die Luft wirbeln, sollte man sein Fahrzeug für die Dauer des Orkans in einem Parkhaus abstellen. Denn die Gebühr fällt kaum ins Gewicht gegenüber dem Stress bei einem Schaden. Aber Vorsicht: Tiefgaragen können bei extremen Niederschlägen überflutet werden, dann sind höhere Stockwerke vorzuziehen.

Kreativität ist gefragt, wenn im Sommer ein Gewitter aufzieht. Bei großen Temperaturunterschieden können sich dann Hagelkörner bis zu Tennisballgröße entwickeln. Steht dann nicht zufällig ein Park-

haus am Wegesrand, müssen Tankstellendächer aushelfen. Auch Autowaschanlagen oder -boxen bieten guten Schutz.

VW Up! Club Up! 55 kW, 4 Türen, dark silver, EZ 19.09.2016, 23.970 km, 1. Hand, Herstellergarantie bis 09/2021 (max. 50.000 km), Klima, Navi, Panoramadach, LM-Räder, Nebelscheinwerfer, Sitzheizung € 11.890,-
Auto-Zentrum Priebe, Soltauer Str. 11-13, Visselhövede, Telefon 0 42 62 / 9 55 68 - 0

VW Polo 1,0 Trendline, 44 kW, weiß, EZ 13.10.2016, 91.566 km, Climatronic, Color, Multifunktion, Sitzheizung € 8.390,-
Auto-Zentrum Priebe, Soltauer Str. 11-13, Visselhövede, Telefon 0 42 62 / 9 55 68 - 0

Wegen ein paar **BEULEN** nicht gleich **HEULEN**!

Schauen Sie unserem **„BEULEN-DOKTOR“** über die Schulter

Ganz egal ob es eine **große oder kleine Beule ist**, bei uns verlassen alle Autos die Werkstatt wie neu. Denn wir wissen, wie lieb Ihnen Ihr Auto ist...
Rufen Sie uns an. Wir kriegen das schon wieder hin!

plaschka
Plaschka Munster GmbH & Co. KG
Wagnerstraße 10-18, 29633 Munster, Tel. 05192 98880
www.autohaus-plaschka.de

Wir geben Gummi!

SOMMER-REIFEN
z.B. für VW Caddy, Opel Astra, Škoda Octavia, Peugeot 208 usw., 205/55 R16
ab **55,55 €**
zzgl. Montage

Autoservice-Munster
Ihre freie Kfz-Meister-Werkstatt
Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster
Telefon 05192 986996-0 · Fax 986996-9
info@autoservice-munster.de · www.autoservice-munster.de

AUTOFIT

Alkohol I

Eine deutliche Mehrheit der Deutschen befürwortet ein strengeres Vorgehen bei schweren Fällen von Alkohol am Steuer: So fordern fast drei von vier Bundesbürgern (73 Prozent) eine Absenkung der Promille-Grenze für die Anordnung einer Medizinisch-Psychologischen Untersuchung (MPU) von 1,6 Promille auf 1,1 Promille. Das hat eine repräsentative Umfrage im Auftrag des TÜV-Verbands unter 1.002 Personen ab 18 Jahren ergeben. Laut Umfrage befürworten mit einem Anteil von 78 Prozent deutlich mehr Frauen eine niedrigere Promille-Grenze als Männer mit 69 Prozent.

VW Touran 2,0 TDI BMT Highline, 103 kW, Deep Blackperl, EZ 11.02.2013, 127.300 km, Multifunktion, Navi, Parklenkass, AHK, Klima, Color, LM-Räder, Sitzheizung u. v. m. € 12.690,-
Auto-Zentrum Priebe, Soltauer Str. 11-13, Visselhövede, Telefon 0 42 62 / 9 55 68 - 0

Alkohol II

Rund 17.000 Menschen verunglückten 2017 bei Verkehrsunfällen, bei denen Alkohol im Spiel war. Eine repräsentative Befragung von 1.500 Personen im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) zeigt, dass diese Gefahr nach wie vor unterschätzt wird: Jeder vierte Befragte würde bei einer Party innerhalb von vier Stunden ein bis zwei Gläser Bier (0,3 Liter) trinken und anschließend mit dem Auto nach Hause fahren. Immerhin nahezu drei Viertel der Autofahrerinnen und Autofahrer (72 Prozent) gaben an, in einer solchen Situation kein Bier zu trinken. Bei Wein und Sekt war der Anteil derjenigen, die in dieser Situation auf Alkohol verzichten würden, noch größer (78 Prozent).

MACH MAL 2.

Fahrzeugalter in Jahren × 2 = Teilerabatt¹ in Prozent.

Die **ŠKODA Service-Rabattaktion „mal 2“.**

Je älter, umso besser. Wenn Ihr ŠKODA schon ein paar Kilometer hinter sich gebracht hat, können Sie jetzt doppelt sparen. Denn bei unserer Service-Rabattaktion „mal 2“ gilt: Fahrzeugalter in Jahren × 2 = Teilerabatt in Prozent¹. Fragen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch. Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein individuelles Angebot. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Bezogen auf unsere Preise für ausgewählte ŠKODA Original und Economy Teile. Rabattierung für Fahrzeuge bis Modelljahr 2015 und älter. Wir nennen Ihnen gern das Modelljahr Ihres ŠKODA.

WINKELMANN
WINKELMANN AUTOMOBIL-HANDELSGESELLSCHAFT MBH
Lüneburger Str. 62-72, 29614 Soltau
Tel.: 05191/9822-600, Fax: 05191/9822-440
skoda.info@autohaus-winkelmann.de
www.autohaus-winkelmann.de

ŠKODA Service



Deutschland wechselt. Jetzt Euro 4-5 Diesel in Zahlung geben und auf Neuen ŠKODA Euro 6 umsteigen.

Ob Landstraße oder Innenstadt, Autobahn oder City-Ring: Mit ŠKODA genießen Sie auch in Zukunft überall freie Fahrt - dank unserer Wechselprämie! Geben Sie einfach Ihren alten Diesel mit Euronorm 4 oder 5 bei uns in Zahlung und steigen Sie auf einen neuen ŠKODA der Abgasnorm Euro 6 um. So sichern Sie sich bis zu 6.500,-€ zusätzlich auf den Wert Ihres Gebrauchten! Zum Beispiel für den ŠKODA SUPERB III COMBI SPORTLINE 6.500,-€. Alle wichtigen Informationen dazu gibt's bei uns im Autohaus. Kommen Sie vorbei - wir freuen uns auf Sie. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Modellabhängige Prämie beim Kauf eines noch nicht zugelassenen ŠKODA Neuwagens (aktuelles ŠKODA Modell mit allen Antriebsarten gemäß Euronorm 6) in Höhe von bis zu 6.500,-€ (z.B. für den ŠKODA SUPERB). Prämievoraussetzung ist die Inzahlungnahme eines Pkw mit Dieselmotorisierung (Euronorm 4-5) durch einen ŠKODA Partner. Das Altfahrzeug muss seit dem 02.10.2018 auf den Käufer zugelassen sein. Eine Barauszahlung der Prämie ist nicht möglich. Pro Ankauf ist nur eine Prämie gültig. Das Angebot für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer gilt vom 24.01.2019 bis zum 30.04.2019 (Kaufvertragsdatum). Nicht kombinierbar mit weiteren Sonderkonditionen oder Sonderaktionen.

WINKELMANN AUTOMOBIL-HANDELSGESELLSCHAFT MBH
Lüneburger Str. 62-72, 29614 Soltau
Tel.: 05191/9822-600, Fax: 05191/9822-40
skoda.info@autohaus-winkelmann.de, www.autohaus-winkelmann.de

Wolfgang Haase
0174 8677770
wolfgang.haase@autohaus-winkelmann.de

Florian Bölter
05191 9822 611
florian.boelter@autohaus-winkelmann.de

Oleg Alonso
05191 9822 610
oleg.alonso@autohaus-winkelmann.de

lokalsport

TVJ holt Bronze

U18-Faustbatterinnen bei der DM auf Rang 3



Verpaßt bei der Deutschen Meisterschaft die Titelverteidigung und holten die Bronzemedaille: die U18-Faustbatterinnen vom TV Jahn Schneverdingen.

SCHNEVERDINGEN. Die Titelverteidigung verpaßt, aber die Bronzemedaille gewonnen: Von der Deutschen Meisterschaft der U18-Faustbatterinnen kehrte der TV Jahn Schneverdingen mit dem dritten Platz aus Pfungstadt zurück. Den Titel sicherte sich der TV Brettorf, der den TSV Calw im Finale mit 2:0 (11:8, 11:6) besiegte.

Alle vier Vorrundenbegegnungen gegen Ahlhorn, Schwerin, Waibstadt und Rosenheim gewannen die Jahnerinnen ohne größere Probleme jeweils mit 2:0. Dabei konnte sich das Trainergespann Christine Seitz und Eric Heil den Luxus erlauben, die angeschlagenen Spielerinnen weitestgehend zu schonen. Als Gruppensieger ging es im Halbfinale gegen den Mitfavoriten vom TV Brettorf. Der TV Jahn fand nicht ins Spiel und zeigte ungewohnte Probleme im Zuspiel und bei der Abwehr der kurz geschlagenen Bälle des TVB. Gegen den variabel spielenden Brettorfer Angriff fanden die Rot-Weißen keine Mittel und mußten den ersten Satz mit 11:6 dem Gegner überlassen. Im zweiten Abschnitt lief es nicht besser und Brettorf ging mit 4:0 in Führung. Der TVJ-Angriff agierte zu drucklos und bereitete der Brettorfer Abwehr keine Schwierigkeiten. Der Schne-

verdingen Kampfgeist stimmte allerdings - und so konnte das Team noch auf 7:5 und 10:9 verkürzen, ehe Brettorf den Matchball zum 11:9 verwandelte. Im Spiel um Platz 3 gegen Ahlhorn zeigten sich die Jahnerinnen zunächst gut erholt von der Halbfinalniederlage und sicherten sich den ersten Durchgang mit 11:6. Im zweiten Satz offenbarten sich die gleichen Probleme wie im Spiel zuvor. Unpräzises Zuspiel, wenig Abwehr von kurzen Bällen und kaum Druck im Angriff bedeuteten den Satzausgleich (11:4) für den ASV. Lediglich die Abwehr mit Nathalie Domurath und Luca von Loh konnte durchweg überzeugen. Im Entscheidungssatz fanden dann alle Spielerinnen wieder besser ins Match und kämpften um jeden Ball. Mit 11:7 ging dieser an Schneverdingen und somit gelang noch ein versöhnlicher Abschluß mit dem Gewinn der Bronzemedaille. „Das war nicht unser bestes Wochenende. Gegen den verdienten neuen Deutschen Meister Brettorf hatten wir im Halbfinale nicht wirklich eine Chance“, gab Trainerin Seitz zu Protokoll.

TV Jahn: Nathalie Domurath, Luca von Loh, Lilly Bremer, Kimberly Groß, Zoe Kleiböhmer, Helle Grossmann und Alina Karahmetovic.

Bronze verpaßt

TVJ-Faustballnachwuchs auf Rang 4



Belegten den 4. Rang: die U10-Faustbatterinnen vom TV Jahn.

SCHNEVERDINGEN. Bei der Landesmeisterschaft der U10-Faustbatterinnen in Kutenholz-Essel erreichte der TV Jahn Schneverdingen den 4. Platz. Landesmeister wurde der TV Brettorf vor dem TSV Essel und dem Ahlhorner SV. Der TV Jahn startete mit einem ungefährdeten 2:0-Erfolg gegen Düdenbüttel in die Titelkämpfe. Gegen den späteren Landesmeister Brettorf konnte das Team ein 1:1-Remis erzielen und das letzte Spiel gegen Huntlosen wieder deutlich mit 2:0 gewinnen. Im Halbfinale stand die

Mannschaft vom Trainerduo Melanie Mund und Petra Neppert gegen Essel auf verlorenem Posten. Mit 11:3 und 11:6 zog der TSV ungefährdet ins Finale ein. Dem TV Jahn blieb nur das Spiel um die Bronzemedaille gegen Ahlhorn. Auch hier mußte das Team dem Gegner den Vortritt und die Medaille lassen. Mit 11:7 und 11:6 setzte sich der ASV durch und sicherte sich das Edelmetall in Bronze. TV Jahn: Hanne Röhrs, Fenja Schamberger, Merle Mund, Anna Mustermann und Lotta Schröder.

Ralf Zersch 1. Vorsitzender

Jahreshauptversammlung des Soltauer Tennisclubs von Cramm

SOLTAU. Zur Jahreshauptversammlung hatte vor kurzem der Soltauer Tennisclub von Cramm eingeladen. Knapp 30 Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Unter anderem standen Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Dabei wählte die Versammlung Ralf Zersch zum 1. Vorsitzenden, der damit in die Fußstapfen von Dr. Stephan Zlab tritt. Weiterhin wurde Anika Riggert zur Schriftführerin, Sylvia Pohl zur Geschäftsstellenleiterin und Annemarie Schffel zur Heimwartin gewählt. Sportwart ist Bernhard Mohr, und die Kassenprüfer Werner Diederichs und Volker Freese wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Auch die Ehrung langjähriger Mitglieder stand auf dem Plan. Seit zehn Jahren halten Peggy und Bernd Tilz dem Club die Treue, seit 20 Jahren Petra Zlab und Klaus Buchert. Die Geehrten erhielten jeweils einen Gutschein und eine Urkunde. Anschließend standen die Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder auf der Tagesordnung. Dr. Zlab wies in seinem Bericht als 1. Vorsitzender darauf hin, daß sich die Zahl der Austritte mit der Zahl der Eintritte die Waage gehalten habe. Die Mitgliederzahl des Vereines sei somit konstant geblieben. Ein Dankeschön galt allen Mitgliedern für die Eigenleistung bei der Pflege und Instandsetzung der Plätze sowie die gut funktionierende Bewirtung des Clubheimes. Zlab wies darauf hin, „daß ein Verein nur funktionieren kann, wenn sich alle Mitglieder einbringen.“ Er würdigte in diesem Zusammenhang auch die Arbeit der Vereinstrainer Daniel Tödter und Bernhard Mohr.

Sportwart Bernhard Mohr ging in seinem Bericht unter anderem auf die Punktspiele ein, an denen sechs Mannschaften des TVC teilnahmen. Die Herren70 haben die Saison als Staffelsieger beendet und steigen in die Bezirksliga auf. Die Damen landeten in ihrer Staffel auf dem letzten



Der bisherige 1. Vorsitzende des TVC Soltau, Dr. Stephan Zlab, sein Nachfolger Ralf Zersch und der 2. Vorsitzende Thomas Kramer (v.li.).

Platz und stehen als Absteiger fest. Alle anderen Mannschaften haben ihre Klassen halten können. Gelungene Veranstaltungen waren die Clubmeisterschaften, das Winterturnier in der Halle in Munster sowie das Eröffnungs- und Abschlussturnier. Aus dem Jugendbereich berichtete der kommissarische Jugendwart Bernhard Mohr. Die Ferienpaßaktion sei wieder ein Erfolg gewesen. Da in den einzelnen Altersklassen nicht genügend Kinder und Jugendliche zur Verfügung gestanden hätten, sei eine Teilnahme am Punktspielbetrieb sowie an den Regionsmeisterschaften nicht möglich gewesen.

Kassenwart Norbert Pohl erläuterte, daß der Verein finanziell auf gesunden Füßen steht. Der im Haushaltsvoranschlag ausgewiesene Gewinn konnte im Jahr 2018 leicht übertroffen werden. Dem Vorstand

wurde einstimmig Entlastung erteilt. Vor den Vorstandswahlen würdigte der 1. Vorsitzende das Engagement der scheidenden Schriftwartin und Geschäftsstellenleiterin Peggy Tilz, die in diesen Ämtern acht Jahre tätig war. Auch Heimwart Andre Voß wurde aus dem Gremium verabschiedet.

Danach ließ der scheidende 1. Vorsitzende wichtige Meilensteine des Clubs in seiner 13jährigen Amtszeit Revue passieren. Er hatte sich nicht für eine weitere Amtszeit zur Verfügung gestellt. 2. Vorsitzender Thomas Kramer würdigte in seiner Ansprache den unermüdbaren Einsatz des 1. Vorsitzenden für den TVC. Prägend mit Zlab verbunden werde stets die notwendige Auflösung des im Jahr 1992 geschlossenen Pachtvertrages mit der Eigentümerin des heutigen Heidewitzka und der daraus resultierende notwendige Neu-

bau des heutigen Platzes 1 verbunden sein. Dieser wurde am 24. April 2015 unter der Regie von Zlab eingeweiht. Zudem hatte er während seiner Amtszeit einen Kinderspielfeld gespendet. Zum Abschied überreichte Kramer dem langjährigen 1. Vorsitzenden einen Präsentkorb und eine kleine Bildcollage mit Erinnerungen an die Zeit als Vorsitzender.

Der Haushaltsplan 2019 wurde ohne Gegenstimme verabschiedet. Da der neugewählte 1. Vorsitzende sein Amt im Ehrenrat niederlegen mußte, wurde auf Vorschlag des Vorstandes Gerd Christoffer einstimmig als neues Mitglied in den Ehrenrat gewählt. Unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden dann noch einige Termine bekanntgegeben. So steht zum Beispiel das Eröffnungsturnier am 27. April auf dem Programm.

Jule Witte auf dem 3. Platz

Mannschaften vom KRV SFA bei der Vierkampf-LM in Wolfsburg

HEIDEKREIS. Die Vierkampf-Landesmeisterschaften des Pferdesportverbandes (PSV) Hannover wurden kürzlich in Wolfsburg ausgetragen. Auf dem Programm standen die Disziplinen Laufen, Schwimmen, Dressur und Springen, bewertet im 1.000-Punkte-System mit der Gewichtung 1:1:3:2. Zum Wettkampf der Kreisreiterverbände waren insgesamt 13 Mannschaften, sieben Junioren- und sechs Senioren-Viererteams, sowie auch drei Einzelstarter mit ihren Pferden und Ponys nach Wolfsburg gereist.

Für den Kreisreiterverband Soltau-Fallingbostal (KRV SFA) starteten die Juniorinnen (bis 16 Jahre) Jule Witte, Lotta Rohardt, Mia Rypholz und Tessa Eggersgluß und die Seniorinnen (ab 17 Jahre) Lene Bubke, Clarissa Sander, Carolin Lüpke und Merle Fehlig mit ihrer Mannschaftsführerin, der KRV-SFA-Jugendbeauftragten Uta zur Kammer.

Am ersten Wettkampftag mußte jeder Teilnehmer eine Laufstrecke von 800 Metern und eine Freistilschwimmstrecke von 50 Metern zurücklegen. Am zweiten Tag zeigten die Vierkämpfer ihr reiterliches Können. Vormittags ritten die Teams eine Mannschaftsdressurprüfung der Klasse A und am Nachmittag eine Stilspringprüfung der Klasse A* in der Reithalle des Reit- und Fahrvereins (RFV) Wolfsburg. Zur abschließenden Siegerehrung traten alle Teilnehmer - ohne Pferde und Ponys - zu Fuß in der Wolfsburger Reithalle an. Bei den Junioren belegte die Mannschaft des KRV SFA mit knappem Punkterückstand den undankbaren vierten Platz. Landesmeister wurde der KRV Wesermün-



Nach der Siegerehrung: die Seniorenmannschaft vom KRV SFA (hinten) und die Juniorenmannschaft (vorn) mit Mannschaftsführerin Uta zur Kammer.

de-Rotenburg, Zweiter der KRV Uelzen und Dritter die PSV Region Hannover. In der Einzelwertung holte sich Jule Witte, Juniorin vom KRV SFA, wie im Vorjahr die Bronzemedaille. Landesmeisterin wurde erneut Lilli Richter (Einzelstarter) und Vizemeisterin Kim Zierenberg (KRV Uelzen). Bei den Senioren fehlten den Heidekreiserinnen ebenfalls nur wenige Punkte für einen Platz auf dem „Treppechen“. Sie belegten, wie die Juniorinnen, den 4. Platz. Es siegte die Mannschaft des KRV Gifhorn, gefolgt vom KRV Uelzen (2) und der PSV Region Hannover (3). In der Einzelwertung belegte SFA-

Seniorin Clarissa Sander den sechsten Platz. Der Landesmeistertitel ging an Louisa Wehrmann (PSV

Region Hannover). Alle Ergebnisse im Detail finden Interessierte auf der Internetseite des PSV Hannover.

Wandern mit dem MTVS

SOLTAU. Eine Wanderung bietet der MTV Soltau am 13. April ab 13 Uhr an. Treffpunkt ist das Clubhaus des MTV am Stubbendorffweg. Gewandert wird beim ersten Termin eine Tour um Soltau in Richtung Alm und Tetendorf. Die Strecke ist rund zwölf Kilometer lang. Ungefähr auf der Hälfte wird eine kleine Pause mit

Verpflegung aus dem eigenen Rucksack gemacht. Bei Interesse wird es in Zukunft weitere Wanderausflüge auch zu weiter entfernten Zielen geben. Die Organisatoren Willy Schröder und Petra Kurtz freuen sich über Anmeldungen in den Geschäftsstellen oder unter der Rufnummer (05191) 3502.

neues aus der wirtschaft

Wochenende offen



Für den 13. und 14. April lädt Südsee-Caravans zum verkaufsoffenen Wochenende ein: Am Samstag können Kunden in der Zeit von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 16 Uhr stöbern, kaufen und sich informieren. Im Freigelände stehen Wohnwagen und Reisemobile der verschiedenen Hersteller, Inter-caravanning-Sondermodelle sowie Louisiana-Mobilheime zur Besichtigung bereit. Der Outdoor-Shop bietet zusätzlich besondere Campingangebote und eine Schnäppchen-Ecke. Vorjahres- und Vermietfahrzeuge locken ebenfalls mit Sonderrabatten. Produktpräsentationen wird es von Dr. Keddo geben. Die Louisiana-Mobilheime öffnen ihre Türen, ebenso viele der Verkaufsfahrzeuge. Fürs leibliche Wohl ist in gleichem Maße gesorgt wie für die Kinderanimation. Südsee-Caravans liegt direkt an der A7-Autobahnabfahrt Soltau-Süd. Auf rund 20.000 Quadratmetern stehen dort mehr als 350 Neu- und Gebrauchtfahrzeuge der verschiedensten Marken zur Besichtigung bereit. Eine spezielle Wohnwagen- und Reisemobilwaschanlage sowie eine Meisterwerkstatt erweitern das umfangreiche Angebot. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.suedsee-caravans.de.

Foto: Südsee-Caravans

Tagespflege feierte



Vor nunmehr einem Jahr startete die Tagespflege „Ole School“ in Bispingen: Ansässig im Neubau in der Gartenstraße 3, „erfreut sich die Einrichtung immer größerer Beliebtheit“, so Ole Bernatzki, Geschäftsführer des „Ambulanten Hauspflege Dienstes“ (AHD) Jesteburg, der die Einrichtung in Bispingen betreibt. Den ersten Geburtstag der Tagespflege feierten Gäste und Mitarbeiter jetzt mit einem besonderen Tag: Es gab ein opulentes Frühstück, mittags eine hausgemachte Hochzeitssuppe und nachmittags ein großes Kuchenbuffet. Ein Frühlingsspaziergang, Filme und Bilder aus einem Jahr „Ole School“ rundeten den Tag ab. Die Gäste äußerten sich positiv: „Ein Besuch der Tagespflege ist immer etwas Besonderes, nicht nur an ihrem Geburtstag.“ Es gibt noch freie Plätze in der „Ole School“: „Interessierte können einfach anrufen und sich individuell beraten lassen und Wunschtage nennen“, so das Team der Einrichtung, das unter Telefon (05194) 9093297 erreichbar ist. Weitere Infos gibt es auch im Internet unter www.ahd-tagespflege.de.

Foto: Joachim Meyer

Bestickungen aller Art



Für Bestickungen aller Art ist Susanne Schablowski bereits seit vielen Jahren eine kompetente Ansprechpartnerin: „Genäht habe ich schon lange zuvor, aber 2006 habe ich mir dann meine erste Stickmaschine gekauft“, so die Soltauerin, die sich 2011 mit genau diesem Bereich selbständig gemacht hat: „Soltex“ heißt ihr Unternehmen, für das sie sich 2018 zusätzlich eine Industriestickmaschine angeschafft hat. So kann sie in ihren Räumen, Querland 14 in Soltau-Tiegen, bei der professionellen Bestickung verschiedenste Motive und Logos umsetzen und die am Computer erstellten Entwürfe auf Arbeits-, Sport- und Freizeitbekleidung, Caps und Taschen, Shirts und Jacken sowie Pferddecken bringen. Ein weiterer Bereich in ihrem Repertoire ist dabei die Bestickung von Handtüchern. Und genau hier gibt es jetzt eine Neuerung in ihrem Sortiment: Über viele Jahre hatte Schablowski nämlich Handtücher für das Soltauer Traditions-geschäft Habermann veredelt, doch das gibt es nun nicht mehr - daher bietet sie ab sofort die hochwertigen Cawö-Handtücher an, die sie auf Wunsch natürlich auch gern mit Monogrammen oder anderen Motiven verzieren kann. „Kunden können ebenso ihre eigenen Sachen zum Besticken mitbringen“, so die Expertin, die nicht nur Aufträge für Privatkunden, sondern auch für Firmen oder Vereine mit großer Sorgfalt ausführt. Für weitere Informationen und Terminvereinbarungen ist Schablowski unter Telefon (05191) 18250 und 0175-6337878 sowie per E-Mail an soltex@gmx.de erreichbar. Infos gibt es zudem online unter www.soltex-bestickung.de.

Foto: suv

Senioren

SOLTAU. Am 10. April steht der nächste Seniorennachmittag der St. Johanniskirche Soltau auf dem Plan, diesmal wird gespielt. Beginn ist um 14.30 Uhr im Gemeindefaal, nach Kaffee und Butterkuchen werden bis um 16.45 Uhr an fünf Tischen verschiedene Spiele angeboten.

Spiele

MUNSTER. Zum Spiele-Nachmittag im Bürgerhaus lädt der Frauentreff Munster am Mittwoch, dem 10. April, ein. Beginn ist um 15 Uhr.

Frauenchor

SOLTAU. Der Frauenchor geht in die Osterferien - daher steht am Montag, dem 8. April, keine Chorprobe an. Die Sängerinnen treffen sich erst nach den Ferien wieder: Ab dem 29. April montags um 17.30 Uhr im Gymnasium in Soltau. Weitere Infos gibt es bei der Vorsitzenden Brigitte Scholz, Telefon (05191)17287.

Sperrungen

SOLTAU. Wegen der Sanierung von Schachtabdeckungen ist die Trift in Soltau im Einmündungsbereich der Celler Straße in der Zeit vom 8. April bis zum 11. April gesperrt. Darauf weist die Soltauer Stadtverwaltung hin. In der Celler Straße kommt es in diesem Bereich zu einer halbseitigen Fahrbahnsperre. Der Fußgänger- und Radverkehr ist gewährleistet. Ebenso wird die Fahrspur der Straße „Am Bahnhof“ in Richtung Bahnhof zwischen Walsroder Straße und der Rewe-Zufahrt in der Zeit vom 8. bis zum 11. April gesperrt. In der Gegenrichtung ist die Nutzung der Straße möglich. Der Fußgänger- und Radverkehr ist auch hier gewährleistet.

Wieder „Fit im Auto“

Nächste Veranstaltung für den 14. Juni in Munster geplant



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ersten diesjährigen Seminars „Fit im Auto“, zu dem die Verkehrswacht Munster-Bispingen eingeladen hatte.

Foto: Bodo Rockmann

MUNSTER. Der Dauerbrenner nimmt auch 2019 wieder Fahrt auf: Bei der ersten diesjährigen Aktion „Fit im Auto“ der Verkehrswacht Munster-Bispingen waren jüngst wieder zehn Seniorinnen und Senioren aus dem Heidekreis dabei, darunter zwei betagte Piloten mit ihrem Porsche 911 Carrera Cabrio beziehungsweise einem Mercedes V8 Kompressor. Wie immer bei dieser Veranstaltung in Kooperation mit Polizei und Stadtwerken Munster-Bi-

spingen, die die Räume zur Verfügung stellen, sowie der Fahrschule Team Neumann und einem Fahrsicherheitstrainer hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeiten zu testen, wie fit sie im Straßenverkehr sind. „Hier wird niemand vorgeführt, und keiner muß Angst um seinen Führerschein haben“, so Bodo Rockmann, Vorsitzender der Verkehrswacht. Tatsächlich geht es darum, den Seniorinnen und Senioren unter fachlicher Anleitung

eine theoretische und praktische „Frischzellenkur“ in Sachen Autofahren zu bieten. Und das kommt bei der Zielgruppe gut an - so auch dieses Mal, als die Teilnehmer wieder des Lobes voll waren. Das nächste Seminar, an dem maximal zwölf Personen teilnehmen können, steht am 14. Juni in Munster auf dem Programm. Anmeldungen werden ab sofort unter Tel. (05192) 6026 oder kontakt@verkehrswacht-munster-bispingen.de entgegengenommen.

Nächster Schritt ist erreicht



Zahlreiche Gäste kamen vor kurzem zum Richtfest für den Erweiterungsbau der Hausgemeinschaften Wiesentritt in Schneverdingen, um gemeinsam mit den Vertretern der Einrichtung den nächsten erreichten Schritt dieses Bauprojekts zu feiern. Nachdem dem Richtspruch lobte der stellvertretende Vorsitzende des Vereins für Diakonie Schneverdingen, Heiko Schröder, die zügige Umsetzung durch die Handwerksbetriebe. Schröder bedankte sich zudem bei Bewohnern und Nachbarn für deren Geduld und entschuldigte sich für Schmutz und Lärm. Geschäftsführer Jamal Bounoua wünschte sich, daß die geplante Inbetriebnahme der Einrichtung mit ihren 37 Zimmern im Dezember 2019 erfolgen kann. Susann Wesseloh und ihr Mann Oliver John-Wesseloh (Wesseloh-Bau GmbH) überreichten den Bauherren ein Vogelhaus mit dem Wunsch, daß in den Neubau Glück und Zufriedenheit einziehen mögen. Anschließend konnten die Anwesenden noch bei einem Rundgang den Neubau selbst in Augenschein nehmen und sich ein Bild von dem Projekt machen.

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:



Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Ein- und Zweifamilien-Häuser in Schneverdingen und Bispingen. ☎ 05161 910651 www.kalber-immo.de

Land- und forstwirtschaftliche Flächen im Raum Soltau zum Kauf gesucht.
Angebote bitte unter info@aws-soltau.de oder Telefon 05191 82-300

Schneverdingen, 2-Zi.-Whg. für Senioren, ca. 53 m², Balkon, mtl. 185,- + NK, V: 242 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat.
Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550

Dorfputz

WINTERMOOR. Zum Dorfputz in Wintermoor an der Chaussee lädt Ortsvorsteherin Karin Meyer für Samstag, den 13. April, um 14 Uhr ein. Treffpunkt für alle, die dabei helfen möchten, die Ortschaft herauszuputzen, ist das Dorfgemeinschaftshaus. Auch Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens wird, wie auch Ortsvorsteherin Meyer, tatkräftig mithelfen. Für das leibliche Wohl wird anschließend gesorgt.

Einbruch

HERMANNSBURG. In Hermannsburg ist es, wie die Polizei berichtet, im Verlauf des Wochenendes zu einem weiteren Einbruch in einen Supermarkt gekommen. Unbekannte warfen ein rückwärtiges Fenster eines Marktes in der Lotharstraße ein und verschafften sich so Zutritt zum Aufenthaltsraum, wo sie diverser Schließfächer aufhoben. Hinweisen nimmt die Polizei in Bergen unter der Telefonnummer (05051) 471660 entgegen.

Seniorenstammtisch

MUNSTER. Um das Thema „gut hören und sehen im Straßenverkehr“ geht es beim nächsten Seniorenstammtisch, zu dem die Verkehrswacht Munster-Bispingen in enger Kooperation mit dem Seniorenbeirat der Örtzstadt am Donnerstag, dem 11. April, einlädt. Als Referent ist dann der Augenoptiker- und Hörgeräteakustikermeister Lars-Rüdiger Kahwald zu Gast. „Gut zu hören und klar zu sehen ist äußerst wichtig

für alle, die am Straßenverkehr teilnehmen“, so die Verkehrswacht. Mit zunehmenden Alter verschlechterten sich bei vielen Verkehrsteilnehmern aber diese Sinne, was zu Einschränkungen führen könne. Die Verkehrswacht und der Seniorenbeirat laden deshalb alle Interessierten aus Munster zu dem informativen Stammtisch am 11. April ab 15 Uhr ins Soldatenheim „Oase - Zum Örtzetal“ in Munster ein.

Helma legt bunte Eier

MUNSTER. „Helma legt los“ heißt es beim nächsten Bilderbuchkino in der Stadtbücherei Munster. Alle Kinder ab vier Jahren sind eingeladen, sich diese lustige Geschichte am Donnerstag, dem 11. April, vorlesen zu lassen. Alle Hühner in der Hühnerschule legen schöne weiße Eier - nur Helma sind bunt. Aber wenn sie nicht bald weiße Eier legt, kommt sie nicht in die nächste Klasse! Damit niemand von den bunten Eiern erfährt, verkleidet Helma sich als Hase und versteckt sie in der Nacht vor Ostern überall auf dem Bauernhof. Und am nächsten Morgen, da suchen alle lustige Geschichtchen ... Vorgelesen wird das Bilderbuch am 11. April ab 15.30 Uhr in der Stadtbücherei Munster. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Interessierte in der Bücherei am Friedrich-Heinrich-Platz 20 und unter der Telefonnummer (05192) 2075.

stellenmarkt

COHRS ENTSORGUNG



Als alteingesessenes mittelständisches Unternehmen der Entsorgungswirtschaft haben wir anspruchsvolle Auftraggeber. Deren Wünsche sind uns täglich neuer Ansporn. Werden Sie Teil unseres Teams in Soltau.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Kaufmännischer Sachbearbeiter (m/w/d)

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit 40 Stunden in der Woche.

Was wir Ihnen bieten:
Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit innerhalb eines motivierten Teams.

Ihre Aufgaben:

- Auftragsannahme und -bearbeitung
- Mitwirkung bei der Abwicklung Dualer Systeme
- Fakturierung von Rechnungen
- Unterstützung Vertriebsaußendienst
- Kalkulation und Angebotsstellung
- Stammdatenanlage und -pflege
- Rückerfassung der Aufträge/Rapporte
- Reklamationsabwicklung im operativen Tagesgeschäft
- Allgemeine Verwaltungsarbeiten

Unsere Anforderungen an Sie:

- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Sicherer Umgang mit den MS Office-Anwendungen
- Kenntnisse in DMS, CRM, Envis wären von Vorteil
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie ein großes Maß an Organisationsfähigkeit
- Serviceorientiert, teamfähig und kommunikationsstark
- Ausgeglichene und freundliche Persönlichkeit

Interessiert?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des möglichen Eintrittstermins, gerne auch per Mail an michael.zuehlke@nehlsen.com


Abfallbeseitigung H. Cohrs GmbH
Willinger Weg 3a · 29614 Soltau · Tel. 05191 9685-0

Für unseren Markt in Bispingen suchen wir zu sofort oder später in Vollzeit, Teilzeit und auf geringfügiger Basis

Mitarbeiter/innen mit guten Fachkenntnissen, aber auch gerne zur Einarbeitung für folgende Bereiche:

- Verkäufer/innen für unsere Bedientheke Fleisch, Wurst, Käse, (gelernt, ungelernt und gerne auch Koch/Köchin)**
- Fleischer/in mit Schwerpunkt Produktion**

Bewerbung:
Ihre schriftlichen Unterlagen senden Sie bitte per Post oder E-Mail an die untenstehende Adresse.



R. Ehlers GmbH & Co.KG
z. Hd. Frau Böger
Hauptstraße 4 · 29646 Bispingen
zentrale@edeka-ehlers.de

Wir suchen zuverlässige **Reinigungskräfte** in Wietendorf

AZ: Mo.-Fr., Schlüsselstelle, geringfügig

in **Schneverdingen**


AZ: Mo., Mi. und Fr. 9.00-11.30 Uhr

Außerdem suchen wir flexible Urlaubs- und Krankheitsvertretungen. Wir bieten eine unbefristete Festeinstellung und 28-30 Tage Urlaub. Die Vergütung erfolgt nach Tarif.

Bewerbungen unter 05193 9848-0



Gebäudereinigung Schneverdingen



Wir bieten 19,25 Std./Woche, unbefristet, Tarif TV DN, professionelles Arbeiten. Wir suchen **Sozialarbeiter/-pädagoge m/w/d** oder vergleichbar Qualifizierte für unsere Beratungsstelle in Soltau. Mehr unter www.lebensraum-diakonie.de. Bewerbungen vorzugsweise per Mail an daniela.faber@lebensraum-diakonie.de oder Daniela Faber, Lebensraum Diakonie e.V., Wendepunkt Salzstraße, Salzstr. 14, 21335 Lüneburg Wir freuen uns auf Sie!


Arbeitssuche im **heide kurier!**

Für unseren Markt in Soltau suchen wir zu sofort oder später in Vollzeit, Teilzeit und auf geringfügiger Basis

Mitarbeiter/innen mit guten Fachkenntnissen, aber auch gerne zur Einarbeitung für folgende Bereiche:

- Verkäufer/innen für unsere Bedientheke Fleisch, Wurst, Käse, Fisch (gelernt, ungelernt und gerne auch Koch/Köchin)**

Bewerbung:
Ihre schriftlichen Unterlagen senden Sie bitte per Post oder E-Mail an die untenstehende Adresse.



Ehlers Center GmbH
z. Hd. Frau Böger
Hauptstraße 4 · 29646 Bispingen
zentrale@edeka-ehlers.de

Wir suchen eine **Medizinische Fachangestellte / Quereinsteiger m/w/d** für den augenärztlichen Bereich in Vollzeit

Standort Soltau

Es erwartet Sie eine moderne Praxis, in freundlich gestalteten Räumlichkeiten in einem sympathischen Team.

Ihre Aussichten:
ein sicherer Arbeitsplatz
ein interessantes Arbeitsfeld
ein tolles Team
eine ansprechende Vergütung

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!

Berufsausübungsgemeinschaft Dr.Loesch/Frau V. Rez/Dr. Felixberger
Fachärzte für Ophthalmologie
Walsroder Str. 8, 29640 Soltau, Telefon (051 91) 2228
Vorzugsweise per Mail: praxis@augenarzt-loesch.de

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir **eine/n Bauzeichner/in Hochbau** mit Berufs- und CAD-Erfahrung (möglichst Nemetschek Allplan) in Voll- oder Teilzeit.

Wir bieten Ihnen einen zeitgemäßen und unbefristeten Arbeitsplatz in einem angenehmen Team, sowie anspruchsvolle Bauvorhaben in den Bereichen Schulbau, Kindertagesstätten, gewerbliche Projekte und Kulturbauten.

Es erwartet Sie ein leistungsgerechtes Gehalt, berufliche Fortbildungen und eine betriebliche Altersversorgung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per Mail an:
KRAMPTZ Architekten Winsener Straße 34 b · 29614 Soltau
email@krampitz-architekten.de · www.krampitz-architekten.de

Suche zuverlässige und flexible **Reinigungskraft** für unsere Ferienwohnungen in Neuenkirchen und Tewel.

Telefon 0172 5794309

Die **Samtgemeinde Fintel** sucht Verstärkung!!!

Die Samtgemeinde Fintel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Diplomingenieur*in (FH) bzw. Bachelor of Engineering der Fachrichtung Hochbau/Bauingenieurwesen/Bauen im Bestand oder eine*n

Handwerksmeister*in / Bautechniker*in

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle; die Stelle ist teilzeitgeeignet. Die Bezahlung richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD, abhängig von der Qualifikation.

Die detaillierte Ausschreibung samt Anforderungsprofil finden Sie auf der Homepage der Samtgemeinde Fintel unter www.sgfintel.de - **Stellenausschreibungen**.

Sollten Sie Interesse an dieser abwechslungsreichen Stelle haben und dem Anforderungsprofil entsprechen, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens **23.04.2019** an die:

Samtgemeinde Fintel – Berliner Straße 3 – 27389 Lauenbrück
z.H. Herr Böhling oder als PDF-Datei an: boehling@sgfintel.de



Die **MaiMed GmbH** ist einer der führenden Hersteller von Medizin-, Pflege-, Schutz- und Hygieneprodukten in Europa und hat ihren Stammsitz, einschließlich Logistikzentrum mit mehr als 27.000 Palettenstellplätzen, in Neuenkirchen, inmitten der Lüneburger Heide im Städtedreieck Hamburg-Bremen-Hannover. Das Sortiment umfasst ca. 1.500 Artikel, welche weltweit über Tochtergesellschaften, eigene Sales Offices sowie Kooperationspartner in den einzelnen Ländern vertrieben werden.

Im Rahmen unserer **Expansionsaktivitäten** suchen wir für die berufliche Qualifikation oder als Verstärkung für unser junges und dynamisches Team

- Auszubildende (m/w) „Fachkraft für Lagerlogistik“**
- Lagermitarbeiter Vollzeit (m/w)**

Nähere Informationen zu diesen Positionen erhalten Sie unter: www.maimed.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre ausführliche, schriftliche Bewerbung vorzugsweise per Email an: jobs@maimed.de

MaiMed GmbH · Robert-Koch-Straße 1-7 · 29643 Neuenkirchen



dr. bärbel garske
Zahnarztpraxis
Bargmannstraße 6
29640 Schneverdingen
Tel. 05193 972330
www.dr-garske.de

Wir suchen eine engagierte und freundliche **Zahnmedizinische Fachangestellte** in Vollzeit.

Wir bieten Ihnen eine moderne, qualitätsorientierte Praxis mit einem harmonischen Team.

Wir suchen in **Bispingen und Soltau** **Mitarbeiter/in im Zustelldienst**



Einfach mehr Taschengeld

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.



Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS



Mitarbeiter/-innen gesucht für die Position:
Helfer/-innen Produktion

Wir sind eine Großwäscherei mit über 200 Mitarbeitern und arbeiten voll industrialisiert in zwei Schichten. Seit 1931 versorgen wir Krankenhäuser, Hotels, Seniorenheime und Gewerbebetriebe in Norddeutschland mit textilen Dienstleistungen.

Beschreibung:
Für die Erweiterung und den Ausbau unseres Betriebes suchen wir für unsere Produktion Mitarbeiter (w/m/d) in Vollzeit mit Wechselschicht.

Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihr aufgeschlossenes Wesen ist Ihre Fähigkeit zur Teamarbeit. **Eine Qualifikation oder Ausbildung ist nicht erforderlich.**

Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.

Eintritt: möglichst ab sofort

Bewerbungen an:
Wilhelm Wulff GmbH
Paul-Ehrlich-Straße 7
29633 Munster
Telefon 05192 9848-0
bewerbung@wilhelm-wulff.de
bitte als PDF-Datei



stellenmarkt

3.000€ Einstiegsprämie sichern!

PRO TALIS
Miteinander. Füreinander.

Willkommen in der Pro Talis Familie!

Zur Erweiterung unseres Pflegeteams in Walsrode suchen wir Verstärkung:

Examierte Pflegefachkräfte (m/w/d) für den Tag- oder Nachtdienst in Voll- oder Teilzeit

Was wir bieten:

- 3000 € Einstiegsprämie bei einer VZ Stelle, TZ entsprechend angepasst
- Attraktives Gehalt und unbefristete Anstellung
- 30 Tage Urlaub + Staffelfung nach Betriebszugehörigkeit
- Übernahme der Kinderbetreuungskosten öffentlicher Kitas bis zur Schulpflichtigkeit
- Zuschuss zur betriebseigenen Pro Talis Rente
- Spaß und Freude bei der Arbeit in einem tollen Team

Unsere Einrichtungsleiterin Frau Iserloth & ihr Team freuen sich auf Ihre Bewerbung per Mail an: bewerbungen@pro-talis.de

Seniorenzentrum **An der Böhme Haus 1 & 2**

Quintusstraße 1 | 29664 Walsrode | Telefon 05161 788-0

Gutshof Hudemühlen
Förderschule GE | Internat | Wohnheim

Wir bieten Menschen mit geistiger Behinderung jeder Altersstufe individuelle Wohn- und Bildungsangebote. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **ab sofort** in Voll- und Teilzeit

- **Fachkraft (w/m) aus der Kranken- bzw. Altenpflege**
- **Heilerziehungspfleger (w/m)**
- **Erzieher (w/m)**
- **Pflegehilfs- bzw. Betreuungskräfte (w/m)**

Haben Sie **Freude** daran, die **persönliche Entwicklung** und die **Selbstbestimmtheit** unserer Bewohnerinnen und Bewohner zu fördern und ein **lebendiges Miteinander** zu gestalten?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:
bewerbung@hudemuehlen.de
oder
Hudemühlen Heimbetriebe GmbH, Gutsweg 1, 29693 Hodenhagen

Für unser Packcenter NPC in 29690 Buchholz/Aller suchen wir per sofort:

- **Assistent (m/w/d) für einen Betriebsleiter/Produktionsleiter in Vollzeit**

Zu Ihren Aufgaben gehören: Alle anfallenden kaufmännischen Arbeiten, wie Fakturierung, Lieferscheine erstellen, Ablage, Zeiterfassung der Mitarbeiter, allg. Schriftverkehr, administrative Arbeiten, Backoffice Einkauf/Verkauf, Bestandsdokumentation, Packaufträge erstellen, Reklamationen bearbeiten usw.

Kaufmännische Erfahrung und guter Umgang mit der EDV wird vorausgesetzt.

Grundkenntnisse Englisch wünschenswert.

Bitte senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung per Post oder Mail
Nordgemüse Krogmann GmbH & Co. KG
Barsbütteler Straße 67 · 22043 Hamburg
Telefon 040 654 094 0 · Email: wilhelm@nordgemuese.de

Bürokraft (m/w/d) in Teilzeit gesucht!

Wir suchen SIE zum 01.06.2019!
Eine Fachkraft für Büromanagement für die Bereiche Back-Office Bad-Design sowie Abwicklung Tagesgeschäft als Elternzeitvertretung mit Aussicht auf Übernahme in eine unbefristete Stelle. Arbeitszeit: 25 - 30 Stunden / Woche.

Jetzt bewerben!

banjo/design eco/mode happy/mode happy/office

Lipinski GmbH · Hauptstraße 8 · 29683 Dorfmark · Tel.: 05163-91006
Mail: service@lipinski-gmbh.de · www.lipinski-gmbh.de

Wir suchen für unsere Filiale in Soltau

Verkäufer (m/w/d) für den Bereich Bodenbeläge in Vollzeit

Der Handel liegt Ihnen im Blut? Sie beraten mit Freude und verkaufen mit Überzeugungskraft? Sie kennen sich bestens mit Bodenbelägen aller Art aus und beantworten unseren Kunden alle Fragen? Dann würden wir Sie gerne kennenlernen. Auch motivierte Quereinsteiger sind bei uns willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie unter jobs.knutzen.de

Medizinische Fachangestellte (m/w) gesucht (Voll-/Teilzeit)

Wir bieten einen vielseitigen Arbeitsplatz in einem überschaubaren Team und die Möglichkeit zu selbstständigem Arbeiten je nach Qualifikation.

Bewerbungen bitte an:
Dr. med. Wilfried Kahl
Facharzt für Allgemeinmedizin
Raiffeisenstraße 15 · 29640 Schneverdingen
oder Email an: dr.w.kahl@t-online.de

Wir suchen

für die Sanierung und Instandhaltung unseres 26 ha Campingplatzes mit über 800 Stellplätzen in Soltau zu sofort:

- einen versierten **Garten- und Landschaftsbauer/Meister (m/w)**
- einen qualifizierten **Elektriker (m/w)**
- einen versierten **Tiefbauer (m/w)**
- Hilfskräfte (m/w)**

Bewerbungen an:
CEG Scandinavia, Verwalter Heinz G. Wilgen,
Büro: 04472-9506030, E-Mail: info@wilgen.eu

ZEIT FÜR NEUE AUFGABEN

Werden Sie **VERSUCHSFAHRER IN DER FAHRZEUGERPROBUNG (w/m/d)** in Festanstellung, 40 Std./Woche sowie in Teilzeit

Ihre Aufgaben:

- Sie führen Fahrzeuge über definierte Routen im öffentlichen Straßenverkehr.
- Sie berichten über aufgetretene Auffälligkeiten und Eindrücke des Fahrzeugs.

Ihr Profil:

- Sie besitzen eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B, zusätzlich idealerweise BE/C1E, sind mindestens 25 Jahre und haben bereits fünf Jahre Fahrpraxis.
- Sie sind zuverlässig und flexibel und bereit im Schicht-System zu arbeiten.

Auch Quereinsteiger (w/m/d) ohne technische Ausbildung sind gerne gesehen.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail, mit der Referenznummer: Ce2019008 an unsere Personalabteilung.

CeTec GmbH
Personalabteilung
Paul-Ehrlich-Str. 3
29633 Munster
bewerbung@cetec-gmbh.com

Wir suchen zum 1. August 2019 eine/n motivierte/n Auszubildende/n Medienkaufmann/-frau Print und Digital

Wir bieten Dir:

- ▶ abwechslungsreiche und eigenständige Aufgaben
- ▶ einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- ▶ Praxisnähe während der Arbeit
- ▶ agile Arbeitsweise
- ▶ € 649,- im 1. Lehrjahr
- ▶ eigenes MacBook
- ▶ angenehmes Betriebsklima
- ▶ gute Chancen zur Übernahme

Das bringst Du mit:

- gute Allgemeinbildung, logisches Denken, Konzentrationsfähigkeit
- Interesse an kaufmännischen Zusammenhängen
- gute Englischkenntnisse
- eigenständige Arbeitsweise
- Pioniergeist und Neugier auf aktuelle Entwicklungen

Starte jetzt bei uns durch und bewirb Dich!

Mundschenk Nachrichtengesellschaft GmbH & Co. KG
Herrn Dr. Martin Mundschenk
Harburger Straße 63
29614 Soltau
Tel: 05191 - 808 112
dr.m.mundschenk@mundschenk.de

„Geschichte der 96 Höfe des Kirchspiels Soltau“, Buchautor: Wilhelm Ehlers zu kaufen gesucht! 0177 6223025

Fahrräder und Kettcar zu reparieren. 05191 5800

Privatflohmarkt am Pfingstmontag (10.6.) an der Sprengeler Mühle. Keine Standgebühr! Wer macht mit? Holger Thamsen 0172 9822766

Wer verschenkt Flohmarkt-Artikel wird kostenlos abgeholt Raum Schneverdingen, Fintel 0160 8052488

Biete kostenlose Hilfe zur Selbsthilfe bei Sorgen mit dem PC, Windows, Internet, Schadware, am Telefon 0151 5081105

Wie geil ist das denn. Floor One - Pubrock aus Munster - beim Breloher Open Air. Wie geil ist das denn.

Wie niederträchtig ist es eigentlich, eine Katze anzufahren und schwer verletzt liegenzulassen? So geschehen am 27.03. in der Wesseloher Straße. Unser Kater Moritz ist am Tag darauf in der Tierklinik Munster gestorben. Vielen Dank; möge ihnen gleiches geschehen.

Nachhilfe in Spanisch gesucht, 7. Klasse Gymnasium in Bispingen/Schneverdingen. 05194 970519

Zu verschenken trockenes Restholz, Palettenbretter und Klötze, Abholung 29640 Heber 0172 1734752

Rustikales Blockhaus auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos 0152 06059574

heide kurier – Ihr idealer Werbepartner

dienstleistungen

Wir bieten

- Entrümpelungen aller Art
- Umzüge aller Art
- Haushaltsauflösungen & Gartenarbeit aller Art

Telefon 0172 1690795

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

Terrassen-überdachungen aus Alu
Beraten - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.
MEYER-ROLLADEN
29643 Tewel · Schwalingen Straße 5
☎ 05195 343 · www.meyer-rolladen.de
seit über 40 Jahren

Handelskontor Fitschen KG

Trapezbleche
inkl. MwSt. m² ab **6,95 €**

Lichtplatten
inkl. MwSt. m² ab **5,95 €**

16 mm-Stegplatten
inkl. MwSt. m² ab **16,95 €**

Doppelstabmatten
inkl. MwSt. Stück ab **17,95 €**

Heeslingen, ☎ 042 81/95 40 50
handelskontor-onlineshop.de

ALU-WINTERGÄRTEN

- Wintergarten-Beschattungen
- Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
- Fenster
- Rollläden

Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen
Telefon 051 93/67 01 und 1091 · Fax 1077

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.

- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse)

Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

Änderungs-Stübchen Spindler
Wilhelm-Raabe-Straße 8 · Soltau
Telefon 051 91 - 1 33 44

Mobile Haustierbetreuung
auch kurzfristig (in Notfällen)
Telefon 0174 4016205

Jackenalarm!
Jacke, Sakko oder Blazer
sanft gereinigt für Sie **€ 8,90**
jetzt nur € 8,90

3 Hosen **€ 16,50**
3 Pullis **€ 12,00**

Das flotte Hemd **€ 1,90**
frisch gewaschen, top gebügelt
bei E-Neukauf Abrens Schneverdingen

Minette reinigt!
Telefon 042 62 - 2267

veranstaltungen

Wo ist was los?

AKTIVSTALL SOLTAU
HOFFÜHRUNG
am Sonntag, 14. April, 14 Uhr
in Soltau, Barmbruch 11.
Artgerechte Pferdehaltung und optimale Trainingsbedingungen für Pferd und Reiter.

Reptilienbörse Norddeutschland
SONNTAG, 7. APRIL 2019
VON 10 BIS 16 UHR
Heidmarkhalle Bad Fallingbostal
www.terra-norddeutschland.de

Osterbasar 7. April 2019 14-17 Uhr

Wir laden alle Hausbewohnerinnen und -bewohner sowie Gäste herzlich zu unserem bunten Osterbasar ein. Genießen Sie mit uns ein fröhliches Fest.

Wir freuen uns auf Sie!

doreaFAMILIE BAD FALLINGBOSTEL
DOREAFAMILIE · Landratenhof 1 · 29683 Bad Fallingbostal
Telefon 05163 6974 · www.doreafamilie.de

familienanzeigen

STATT KARTEN

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Peter Mahle

Christian
† 10. Februar 2019

Soltau, im April 2019

Nicht trauern wollen wir, dass wir ihn verloren haben, sondern dankbar sein, dass wir ihn gehabt haben.

Du wirst uns sehr fehlen.

Michael Vollmar
* 09.02.1951 † 15.03.2019

Traurig nehmen wir Abschied
Renate Vollmar geb. Voigt
Claudia Scheele geb. Vollmar
mit Michael und Roy
Frank und Katja Vollmar geb. Wagner
und alle Angehörigen

Sägebergs-Heide 10, 29649 Wietzendorf

Die Urmentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, den 25. April 2019 um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Wietzendorf statt.

Danke all denen, die uns in der Stunde des Abschieds zur Seite standen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise bekundet haben.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Möller und CADO Bestattungen.

Im Namen aller Angehörigen
Anne Marks

Oskar Marks
† 21. Februar 2019

Schneverdingen, im April 2019

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Brian Tipple
* 5. Januar 1937 † 18. März 2019

In stiller Trauer
Deine Friedel
Brian mit Michelle und Jamie-Brian

Wir haben im engsten Familien- und Freundeskreis Abschied genommen.

G & R

Statt Karten

In dem bitteren Leid, das uns traf, durften wir viel herzliche Anteilnahme erfahren. Mit Worten, Blumen, Geldspenden und mit dem Geleit auf dem letzten Weg unserer Entschlafenen

Irmgard Steinert
† 17.3.2019
wurden wir getröstet.

Allen, die Ihre Verbundenheit mit uns zu erkennen gaben, möchten wir auf diesem Wege herzlichen Dank sagen.

Ihre Kinder und Enkel mit Familie

Schneverdingen, im April 2019

CADO

„Als die Sonne unterging,
kam ein weißes Pferd.
Es trug mich mit sanften Sprüngen
weit über das ganze Land.
Behutsam setzte es mich
an den Rand des Himmels.
Ich trat hinein, und ich fühlte mich geborgen.
Ich habe euch nicht verlassen.
Ich bin euch nur ein Stück voraus.
Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man niemals verlieren.“

Harry Schweiß
* 28.10.1930 † 14.03.2019

In Liebe Deine Illi
Christian mit Gaby und Patrick
Christine mit Carsten und Lina

Die Beisetzung erfolgte im engsten Familienkreis.

Statt Karten

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschafft. Siehst deine Blumen nicht mehr blühen, weil dir der Tod nahm deine Kraft. Was du aus Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein. Was wir an dir verloren haben, dass wissen nicht nur wir allein. Die Zeit der Sorgen und des Leids, es ist vorbei, die Liebe bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Schwester und Tante

Hella Tschaepe * 24.06.1929
die am 2. April 2019 im Alter von 89 Jahren friedlich verstarb.

Helmut und Biene
Rainer und Susi
Karin und Thomas
Egon
ihre Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Helmut Giesa,
Up de Linnen 40 a, 29614 Soltau

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, den 12. April 2019 um 10.30 Uhr in der Kapelle des Waldfriedhofs, Tannenweg in Soltau statt.

Statt Karten

Frauen, den 02.04.2019

Hans-Hermann Arlt
† 12.03.2019

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir herzlich. Ein besonderer Dank gilt Frau Pastorin M. Müller-Bilgenroth & dem Institut Farthmann für die einfühlsame Begleitung.

Jutta Arlt und Kinder

